

Vulkanland | Steiermark | Österreich

STRADEN

Die Lebenskraftgemeinde Österreichs



Aus der Gemeinde

**2. Ausgabe
Mai 2022**

*Wissenswertes und
Informatives aus der
Marktgemeinde Straden*

www.straden.gv.at



25-Jahr-Jubiläum Obsthof Neumeister in Wieden

Der Obsthof Neumeister leistet sich zum Jubiläum eine gläserne Manufaktur. Der Route-66-Mitgliedsbetrieb setzt damit ein starkes Zeichen für die Region und die Zukunft am Land.

Seite 12



*Großer Zubau beim
Genussgut Krippe*

Seite 17



*Wanderer und Radler
müssen keinen Durst leiden*

Seite 21



*Öffentlicher Verkehr mit
neuen Förderungen*

Seite 27



*Zeitkapsel in Kapelle
Muggendorf gefunden*



Große Auswahl zum Verkosten

Wieviele Produkte führt ihr in eurem Sortiment?

Das ist gar nicht so leicht zu beantworten. Wir produzieren Essige, Kernöl, Marmeladen, süßes und pikant Eingelegtes, Obstbrände, Tresterbrände, Zigarrenbrände, Most, Cider und Frizzante. In jeder Kategorie verschiedenste Sorten.

Bleiben wir mal bei den Essigen. Gibt es einen Unterschied zwischen Balsamessig und Balsamico und was zeichnet den Balsamessig im Unterschied zum reinen Gärungsessig aus?

Bei Balsamessig und Balsamico handelt es sich um das gleiche Produkt. Balsamessig ist eine Mischung aus Essig und einem eingekochten Fruchtsaft. Durch die Zugabe des eingedickten Fruchtsafts schmeckt ein Balsamessig süßer (bzw. weniger sauer) als andere Essigsorten. Balsamessig entwickelt sein Aroma besonders gut durch eine lange Lagerung. Durch das Verdunsten von Wasser über Zeit wird der Balsamessig intensiver. Gleichzeitig reift er, so dass der Geschmack komplexer und gleichzeitig milder wird.

Unsere Gärungsessige werden aus dem Saft von frischen Bio-Früchten gewonnen. Am besten ist, man probiert die verschiedenen Sorten aus!

Bei den Edelbränden verarbeitet ihr auch verschiedenste Produkte?

Ja, hier produzieren wir verschiedene Obstbrände, Trauben- und Treberbrände und Zigarrenbrände, die wir im kleinen Holzfass reifen lassen. Zigarrenbrände verlieren während der Lagerung an Schärfe und gewinnen aus den Fässern feine Aromastoffe. Zigarrenbrände haben ihren Namen von dieser süßlich-holzigen Note, die klassischerweise von Zigarrenrauchern gerne getrunken wurden. Aber auch Nichtraucher erfreuen sich an Zigarrenbränden.

Zeit und Geduld bringt oftmals Edles hervor

Der Obsthof Neumeister veredelt Obst auf höchster Stufe und hat nun eine Schaumanufaktur geschaffen, die seinen hochwertigen Produkten den passenden Rahmen gibt. Die Zutaten für seine geschmackvollen Produkte in Glas oder in der Flasche: Bio-Obst aus eigener Produktion, Know-How und eine Prise Zeit und Geduld.



▲ Nina und Josef Neumeister bieten besondere Essige und Edelbrände in der neuen gläsernen Manufaktur in Wieden-Klausen an.

Der Name Neumeister ist in Straden ein Begriff: zum einen bekannt durch das Weingut Neumeister und zum anderen durch den Obsthof Neumeister. Die beiden Brüder Albert und Josef Neumeister bauten jeweils ein eigenes Unternehmen auf, beide im kulinarischen Bereich. Albert zog es in die Weingärten, Josef in die Obstgärten. Heuer feiern beide Betriebe ein Jubiläum, die Saziani Stub'n ihr 35-jähriges Bestehen und der Obsthof Neumeister 25 Jahre Obstverarbeitung (Edles vom Obst). Beiden Familien herzliche Gratulation zum Jubiläum.

Als der Obstbauer Josef Neumeister sen., selbst Absolvent der Fachschule für Obst- und Weinbau Silberberg, 1997 mit der Veredelung seines Obstes begann, legte er bereits den Grundstein für den heutigen Betrieb seines Sohnes. Josef Neumeister sen. startete mit der Essigproduktion und mit der Fruchtbrennerei im größeren Stil und begann Essig in gebrauchten Weinfässern zu lagern. „Mit der Lagerung gewinnen die geschmackvollen Essige und Brände noch zusätzlich an Reife“, so das Credo des Betriebsführers.



▲ Die modernen Brennanlage zur Gewinnung der Edelbrände.



▲ Die Bewässerungsanlage wird auch als Schutzmaßnahme bei Spätfrösten im Frühjahr verwendet.



▲ Gebrauchte Weinfässer sind ideal zur Reifung von Essig geeignet.



▲ Auf Anfrage werden Führungen und Verkostungen von Gruppen durchgeführt.

Josef Neumeister jun. entwickelte Interesse am Betrieb und besuchte die Obstbaufachschule Wetzwinkel, um von den Besten der Branche zu lernen. 2011 pachtete der Sohn bereits den elterlichen Betrieb und führte ihn bis zur Übernahme 2016 in großen Teilen eigenverantwortlich. Bei der Übernahme des Betriebs entschied sich Josef Neumeister jun. bereits, den gesamten Betrieb auf Bio umzustellen. „Bioobst zeigte gute Perspektiven im heimischen und internationalen Obstmarkt und man geht schonend mit der Natur um“, so der Obstbauer. Während der Umstellung habe er mit einigen Herausforderungen zu kämpfen gehabt: Gerade in seiner Umstellungszeit sind die 15 ha Obstkulturen von besonders strengen Frösten im Frühjahr betroffen gewesen, die die Kultivierung erschwert haben. Manche Apfelsorten

haben sich für den Bioobstanbau ungünstig erwiesen und es musste ein Sortenwechsel erfolgen. Eine gläserne Manufaktur für seinen Betrieb zu bauen ist dem Bio-Obstbauern schon länger im Sinn gewesen. 2017 begann die Familie zu planen. 2020 wurde mit der Umsetzung begonnen. Nina Neumeister, die den Betrieb in Verkauf und Organisation unterstützt, lässt die Kunden beim Einkauf auch gerne die Produkte verkosten. Das neue Gebäude baut auf einem Altbestand auf, der bereits mehrere Nutzungsvarianten hinter sich hat. „Eine Mauer, die vom Großvater aufgebaut wurde, als hier noch ein Schweinestall untergebracht worden waren, wurde erhalten und in den Essigreiferaum integriert“, so Josef Neumeister. Im Gebäude sind nun auf unterschiedlichen Ebenen neben dem Reiferaum für Essige,

ein Schnapslager, Räume für die Verarbeitung, Verkostung und für die Präsentation untergebracht. Der Essigreiferaum hat ein Potenzial von 300 Fässern. Lagerkapazitäten sind für die Essig- und Edelbrandmanufaktur von großer Bedeutung, denn je länger die Reifung, desto besser das Endprodukt: „Die Reifearomen kommen nach langjähriger Lagerung erst so richtig zur Geltung und in dieser Zeit sind gut ein Drittel des Fassinhaltes verdunstet. Dadurch wird der Geschmack im Essig oder im Edelbrand intensiver“, verspricht Neumeister. Bei der Eröffnung gibt es jedenfalls ein ganz besonderes Highlight: Aus dem Gründungsjahr 1997 gibt es noch ein letztes Essigfass, das nun in Flaschen abgefüllt wird. Ein 25-jähriger Essig zum Jubiläum - auf jeden Fall eine Kostprobe wert!



▲ Im Frühling schmücken die blühenden Obstgärten unsere Landschaft in besonders schöner Weise.

**Einladung
zum 25-jährigen Jubiläum
und Eröffnungsfeier der
Gläsernen Manufaktur
am 20. August 2022
von 10 bis 18 Uhr**

Obsthof Neumeister
Wieden-Klausen 17
8345 Straden

Tel/Fax: 03473 8249
Mobil: 0664 3802972

Hofzeiten und Ab-Hof-Verkauf:
Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag von 9 - 12 und 14 - 18 Uhr
und Samstag von 9 - 12 Uhr





Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger!
Liebe Jugend!

Palmsonntag in Straden

Der Palmsonntag hat nach den schwierigen Zeiten ein deutliches Zeichen der positiven Lebenskraft in Straden gezeigt. Es war eine Freude, die Markt-Musikkapelle wieder zu hören und zu sehen, wie viele Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene bei der Palmweihe unseres Pfarrers und beim Einzug dabei waren.

Weinreise und Grauburgunder

Unsere Weinbauern sind mit der sehr gut besuchten Weinreise in das neue Weinjahr gestartet. Eine Einladung für alle gibt es für die Grauburgunderpräsentation am 14. Mai und den Tag der offenen Kellertür am 4. Juni. Ich wünsche zahlreiche Besucher und ein erfolgreiches Jahr.

35 Jahre Saziani Stub'n

Die Familie Neumeister feiert am 1. Mai 2022 „35 Jahre Saziani Stub'n“. Anna und Albert führen die Saziani Stub'n vom ersten Tag an mit sehr viel Leidenschaft. Sie haben es immer geschafft, sehr gute Köche zu gewinnen, die die Saziani Stub'n mit Hauben ausgezeichneten und ihren weiteren Weg von Straden aus gemacht haben. Die Familie Neumeister hat sehr viele große Akzente in und für die Region Straden gesetzt. Sie sind in der ganzen Welt mit ihren Weinen und der Saziani Stub'n geschätzt, wodurch der Bekanntheitsgrad von Straden sehr gestiegen ist. Ich bedanke mich und gratuliere zu „35 Jahren Saziani Stub'n“. Besuchen Sie Neumeister, feiern Sie mit und genießen Sie die Besonderheiten einer Küchenmannschaft mit Leidenschaft.

25 Jahre Obsthof Neumeister

Vor 25 Jahren haben Rosemarie und Josef Neumeister mit der Veredelung von Obst begonnen. Die unterschiedlichen Edelbrände von sehr hoher Qualität haben Private, aber auch die Gastronomie schnell überzeugt, in ihr Programm aufzunehmen. Auch der Essig in verschiedenen Geschmacksnoten gibt allen Speisen besonderen Geschmack. Durch die Übernahme des Betriebes durch Nina und Josef Neumeister hat sich der Betrieb sehr gut weiterentwickelt. So entstand durch den Um- und Zubau eine neue Gläserne Manufaktur. Die Neugestaltung ist sehr gut gelungen und lädt zum Ent-

decken und Erleben ein. Genießen Sie auch die große Auswahl an Produkten von Kernöl, Säften, Obst, Edelbränden bis Essig. Ich gratuliere sehr herzlich zur neuen Gläsernen Manufaktur und wünsche weiterhin viel Erfolg.

Glasfaser

Die neue Daseinsvorsorge für die Zukunft ist der Glasfaserausbau. Nach Strom, Wasser, Kanal und Telefon ist nun Glasfaser für Private, aber besonders für die Betriebe sehr wichtig. Voriges Jahr und heuer wurden und werden schon einige Teile der Gemeinde ausgebaut. Aber um möglichst viele Haushalte und Betriebe zu versorgen, haben wir in der letzten Gemeinderatssitzung den Beschluss gefasst, mit der SBIDI den Bereich Straden Süd mit Radochen, Hof, Markt, Muggendorf, Schwabau, Kronnersdorf, Nägelsdorf, Wieden und Hart in den nächsten drei Jahren mit ca. 10 Mio. Euro zur Förderung einzureichen und auszubauen. Für die noch ausstehenden Gebiete wird inzwischen an neuen Projekten gearbeitet. Ich bitte um Verständnis, dass nicht alles gleichzeitig geht, wir bemühen uns.

Ich wünsche mir, dass wir auch ohne Glasfaser in Verbindung bleiben.

Euer Bürgermeister

Gerhard Konrad



E-Auto zu vermieten!

Marke: Mitsubishi i-MiEV
Reichweite: ca. 100 km, 48 PS
Mietkosten pro Stunde:
ca. € 3,- zuzügl. 20 % MwSt.
Standort: Parkplatz Gemeindeamt
Schlüsselübergabe:
persönlich zu den Öffnungszeiten
Reservierung:
Telefon: (03473) 82 61 oder
E-Mail: gde@straden.gv.at

Ankündigung Wasserzählertausch

In den kommenden Wochen wird in der Marktgemeinde Straden wieder der erforderliche Tausch der eingebauten Wasserzähler durchgeführt. Dieser fachmännische Aus- und Einbau erfolgt durch unsere Außendienstmitarbeiter und umfasst die Wasserzähler des Baujahres 2017 und älter. In diesem Zusammenhang werden Sie ersucht, um die freie Zugänglichkeit zu den zu tauschenden Wasserzählern besorgt zu sein. Sofern es sich um einen („nur“) Kanalzähler handelt, wird ein Betrag von € 48,00 nach durchgeführter Arbeit für diesen Zähler eingehoben.



▲ Die Wasserzähler des Baujahres 2017 und älter werden in nächster Zeit von unseren Außendienstmitarbeitern getauscht. Bitte den Zugang zum Wasserzähler ermöglichen.

Großes Ehrenzeichen des Landes an Altbürgermeister Heinrich Plaschg verliehen

Der Altbürgermeister der ehemaligen Gemeinde Hof bei Straden, Heinrich Plaschg, erhielt kürzlich für seine langjährige Tätigkeit zum Wohle der Öffentlichkeit und der Gemeinde Hof bei Straden das Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark überreicht.

In der Gemeinde Hof bei Straden war er ab 1968 im Gemeinderat, von 1985 bis 1995 Bürgermeister und von 1995 bis 2000 Kassier. Schwerpunkte seiner Tätigkeit waren der Zubau beim Gemeinde- und Rüsthaus, Wegebau, Ausbau der Wasserversorgung, Schaffung eines Bauhofes und Abfallwirtschaftszentrums, Hochwasserschutz entlang des Sulzbaches, Bau einer Mietwohnanlage sowie Tourismus und Dorfentwicklung. 20 Jahre war er auch Kommandant der FF Hof bei Straden.

Auch in der Familie gibt es Anlass zur Freude: Urenkel Heinrich setzt die Namenstradition in vierter Generation fort. Wir gratulieren Altbgm. Heinrich Plaschg ganz herzlich zu dieser hohen Auszeichnung und wünschen ihm und seiner Familie alles Gute, viel Glück und Gesundheit!



▲ Heinrich Plaschg erhielt das Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark.

© Foto Fischer



Unterhaltsame Ausflüge des Seniorenbundes

Wie alle Jahre fährt der Seniorenbund Straden zu einem Muttertagsausflug. Dieses Mal geht es am 4. Mai 2022 nach Maria Lankowitz, mit Abfahrt um 8 Uhr in Straden. Die Fahrtkosten betragen für Mitglieder € 59,- und für Nichtmitglieder € 69,-. Im Preis sind die Fahrtkosten, das Mittagessen ohne Getränke und der Auftritt des Bäuerinnen-Chores mit-eingebunden.



▲ Obertilliach

Der zweite Ausflug ist ein 2-Tages-Ausflug nach Obertilliach im Lesachtal am 8. und 9. Juni 2022 mit Abfahrt um 5.30 Uhr in Straden beim Rüsthaus. Am ersten Tag stehen Griffen, Frühstück beim Mocharitsch, Maria Luggau, Mittagessen, Ortsführung durch Wallfahrtskirche, Abendessen, Abendprogramm und Übernachtung in Obertilliach auf dem Programm. Am zweiten Tag steht eine Fahrt über die Pustertaler Höhenstraße nach Lienz, eine Stadtführung und die Heimreise an. Die Fahrtpreise sind für Mitglieder € 219,-, für Nichtmitglieder € 239,- und ein zusätzlicher Einbettzimmerzuschlag liegt bei € 30,-. Im Preis ist die Busfahrt in einem 4-Sterne Fernreise-Luxusbus mit Klimaanlage und



▲ Am 4. Mai findet der jährliche Muttertagsausflug statt.

WC (Hütter Reisen), Führung Maria Luggau, Führung Lienz, 2x Mittagessen, 1x Übernachtung mit Frühstück und 1x Abendessen enthalten. Anmeldung bei Obfrau Anni Leitl: 0664/28 26 206



▲ Wallfahrtskirche Maria Lankowitz

Die Marktgemeinde Straden schreibt die Stelle eines/einer Vertragsbediensteten als **Gemeindearbeiterin/ Gemeindearbeiter im Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden** aus.

Voraussichtlicher Anstellungstermin ab 01.07.2022 (20 Wochenstunden)
ab 01.01.2023 (40 Wochenstunden)

Aufgaben:

- Sämtliche Schulwartstätigkeiten
- Betreuung aller Veranstaltungshallen

Anforderungsprofil:

- Teamfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit innerhalb des Gemeindeamtes sowie mit Bürgerinnen und Bürgern
- Fähigkeit zum eigenverantwortlichen und zielorientierten Arbeiten
- Ehrenamtliche Tätigkeit in Vereinen erwünscht
- Belastbarkeit und zeitliche Flexibilität
- Volle Handlungsfähigkeit, Unbescholtenheit und einwandfreies Vorleben
- Führerscheingruppe B, C und B+E
- Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Straden erwünscht

Die Einstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes vorerst auf bestimmte Zeit für die Dauer eines Jahres mit Einstufung in die Entlohnungsgruppe „3“ (mindestens € 1.954,60 brutto monatlich vollbeschäftigt).

Schriftliche Bewerbungen sind bis **spätestens 15. Juni 2022** unter Vorlage der erforderlichen Unterlagen an das Marktgemeindeamt Straden, 8345 Straden 2 zu Händen des Bürgermeisters zu richten.

Dem Ansuchen sind beizuschließen: Handgeschriebener Lebenslauf, Staatsbürgerschaftsnachweis in Kopie, Zeugnisse (Berufsausbildung) in Kopie, Dienstzeugnisse (falls vorhanden)

Gem. § 37 ff. DSGVO werden ihre Daten ausschließlich zum Zwecke der Prüfung einer Anstellung verwendet und nach Abschluss des Ausschreibungsprozesses vernichtet.

Die Marktgemeinde Straden schreibt die Stelle eines/einer Vertragsbediensteten als **Gemeindearbeiterin/ Gemeindearbeiter im Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden** aus.

Voraussichtlicher Anstellungstermin: ab 01.07. 2022 (20 Wochenstunden)
ab 01.12.2022 (40 Wochenstunden) – Teilzeit möglich

Arbeitsbereich:

- Raumpflege in Gemeindegebäuden

Anforderungsprofil:

- Teamfähigkeit
- Fähigkeit zum eigenverantwortlichen und zielorientierten Arbeiten
- Belastbarkeit und zeitliche Flexibilität
- Volle Handlungsfähigkeit, Unbescholtenheit und einwandfreies Vorleben
- Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Straden erwünscht

Die Einstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes vorerst auf bestimmte Zeit für die Dauer eines Jahres mit Einstufung in die Entlohnungsgruppe „4“ (mindestens € 1.905,10 brutto monatlich vollbeschäftigt).

Schriftliche Bewerbungen sind bis **spätestens 15. Juni 2022** unter Vorlage der erforderlichen Unterlagen an das Marktgemeindeamt Straden, 8345 Straden 2 zuhänden des Bürgermeisters zu richten.

Dem Ansuchen sind beizuschließen: Handgeschriebener Lebenslauf, Staatsbürgerschaftsnachweis in Kopie, Zeugnisse (Berufsausbildung) in Kopie, Dienstzeugnisse (falls vorhanden)

Gem. § 37 ff. DSGVO werden ihre Daten ausschließlich zum Zwecke der Prüfung einer Anstellung verwendet und nach Abschluss des Ausschreibungsprozesses vernichtet.

Auch Bauernhöfe sollen blackout sicher werden

Länger andauernde Stromausfälle wie bei einem Blackout stellen ein ernstes Bedrohungsszenario für die steirischen Bauernhöfe und insbesondere für die Versorgungssicherheit mit Lebensmitteln dar. Um die Energieversorgung von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben sicherzustellen, unterstützt das Land Steiermark nun die Anschaffung von Notstromaggregaten.

„Ein Blackout ist eine echte Bedrohung für unsere Lebensmittelversorgung. Deshalb unterstützen wir unsere bäuerlichen Betriebe dabei auch auf extreme Ausnahmesituationen vorbereitet zu sein“, erklärt der zuständige Landesrat Hans Seitinger. Die Initiative soll neben anderen Förderungen, wie die der ländlichen Entwicklung, einen zusätzlichen Anreiz zur Vorsorge darstellen.

Gefördert wird die Neuanschaffung von Notstromaggregaten mit eigenem Motor oder Zapfwellenaggregat, die eine Leistung von 25 kW oder mehr und zumindest die Euro-Abgasstufe 5 aufweisen. Die Fördersumme beträgt 750 Euro je Neuanschaffung, insgesamt stehen dafür 50.000 Euro bereit. Anträge können bis **spätestens 15. Juni** direkt bei der Agrarabteilung des Landes eingereicht werden.

Dem Antrag ist ein Anbot eines befugten Unternehmens beizulegen, welches die Leistung von mindestens 25 kW und mindestens die EURO Abgasstufe 5 aufweist.

Informationen und das Antragsformular finden sich unter:
<https://www.agrar.steiermark.at/cms/beitrag/10479633/12110665/>

Achtung Landwirte!

Asphaltkante ist nicht Grundstücksgrenze

Manche Landwirte pflügen ihre Ackerfläche über die eigene Grundstücksgrenze hinaus und beeinträchtigen dadurch Straßenbankette oder Straßengräben stark in ihrer Funktion. In der Regel ist ein Straßenbankett zwischen 0,5 bis 1,5 Meter breit, gehört zur Straße und leitet das Oberflächenwasser ab. Es darf daher keinesfalls landwirtschaftlich genutzt werden!

Manchmal wird dieses Verhalten durch die Pächter der landwirtschaftlichen Flächen aus Unwissenheit verursacht, da sie die Grenzsteine nicht kennen.

Daher die Bitte an alle Landwirte, Bankette und Straßengräben von Gemeindestraßen und öffentlichen Wegen frei zu halten und nicht zu bearbeiten.

Danke im Voraus für das Verständnis!

Regelungen für Sonnwendfeuer 2022

Da der **21. Juni 2022** auf einen Dienstag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende **auch am nächsten, auf den 21. Juni nachfolgenden Samstag (25. Juni 2022) zulässig**. Aktuell sind Brauchtumsfeuer grundsätzlich nicht verboten. Die Covid-19-Öffnungsverordnung ist jedoch zwingend einzuhalten.

Beachten Sie auch folgende Punkte: Verwenden Sie nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt). Schichten Sie bereits länger gelagertes

Material vor dem Anzünden um, damit Kleintiere (Igel, Mäuse, Vögel, etc.) überleben können. Das Zusammensammeln großer Mengen an Baum- und Strauchschnitt zu sehr großen Feuern ist nicht erlaubt.

Abfälle, Altholz und Materialien wie Kunststoff, Lacke, Gummi, etc. dürfen keinesfalls verbrannt werden. Halten Sie ausreichend Wasser zum Löschen bereit.

Werden die gesetzlichen Bestimmungen nicht eingehalten, drohen Geldstrafen von bis zu 3.630 Euro.



Franz Uller
Kammerobmann
LK-Südoststeiermark

„Wir sind abhängig und verwundbar!“

Eine interessante sicherheitspolitische Aussage tätigte der ehemalige Chef des Generalstabs des Bundesheeres, Othmar Commenda, vor einigen Jahren bei einer Veranstaltung: „Je weniger sich Österreich selbst mit Lebensmitteln versorgen kann, umso angreifbarer wird es. Das schafft Abhängigkeiten. Mit immer weniger Eigenversorgung sind wir unheimlich verwundbar.“

Boden ist wichtig und die Versorgungssicherheit mit heimischen Lebens- und Futtermitteln sind in Hinblick auf die derzeitige Lage in der „Kornkammer Ukraine“ noch brisanter. Die Ukraine konnte bis dato 600 Millionen Menschen versorgen. Es geht um Lebensmittel und Agrarrohstoffe/Futtermittel, von denen Europa abhängig ist und die heuer schon fehlen werden, weil die derzeitigen Vorräte aufgrund des Krieges nicht exportiert werden können und weil in diesem Jahr die Aussaat auf den Feldern nicht stattfinden wird.

Mit dem Bauernhofidyll eines sprechenden Schweinderls und ein paar herumlaufenden Legehühnern pro Bauernhof werden wir die Versorgungssouveränität in Österreich nicht schaffen.

Bäuerinnen und Bauern müssen sich bewusst sein, dass sie als Berufsgruppe die wichtigste Funktion der Welt haben, nämlich die Ernährung der Menschen. Das kann nur mit fairen Preisen und entsprechend weitsichtigen gesetzlichen Rahmenbedingungen gelingen.

Meine Botschaft:

Wer regionale Produkte und Versorgungssicherheit will, muss österreichisch kaufen, damit sich die landwirtschaftliche Produktion lohnt und die Stalltüren nicht für immer geschlossen werden. Man muss Produktion zulassen. Dazu gehören auch Stall-Neubauten und auch Wirtschaftsdünger am Acker, auch wenn es manchmal und manchem stinkt!

Aus dem Sitzungssaal

Gemeinderatssitzung 15.12.2021

Planbilanz:

Die Planbilanz 2022 der Marktgemeinde Straden KG wird einstimmig in der vorliegenden Form beschlossen.

Wertsicherung:

Um sprunghafte Gebührenerhöhungen abzufedern, wird einstimmig einer Indexanpassung (Verbraucherpreisindex VPI 2015 beträgt im maßgeblichen Zeitraum 3,2 %) bei Wasser und Kanal sowie Abfall die Zustimmung erteilt.

Voranschlag und Mittelfristiger Finanzplan:

Der Voranschlag samt Beilagen und der Mittelfristige Finanzplan wurden in allen Fraktionen vor der Sitzung eingehend behandelt.

Der Beschluss für den Voranschlag 2022 samt Beilagen und den Mittelfristigen Finanzplan erfolgt einstimmig in der vorliegenden Form.

Kassenstärker:

Der Kontokorrentkreditvertrag der Raiffeisenbank als Bestbieter für den Kassenstärker 2022 liegt vor. Dieser wird einstimmig vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung beschlossen.

Straßenpolizeiliche Maßnahmen:

Die Begutachtung der Verkehrssituation im Bereich der Einmündung des Weges vom ehemaligen Stöcklwirt in den Neusetzdorfweg wird mehrheitlich an die bescheiderlassende Behörde weitergeleitet.

Defibrillator - eine wichtige Anschaffung

Im Gemeindegebiet von Straden gibt es **zwei öffentliche Defibrillatoren**, die im Notfall von jedermann benutzt werden dürfen.

Standorte:

- Fa. **BUND/Steiermärkische Bank**
- **Rotes Kreuz Straden**

Defibrillatoren können von jeder Institution, Firma oder Privatperson aufgestellt werden, der Ankauf erfolgt meistens über das Rote Kreuz. So wurde die Aufstellung von über 20 Defis im Bezirk über das Rote Kreuz organisiert. Mit dem Ankauf und die Beratung über den Aufstellort wird vom Roten Kreuz auch eine Einschulung laut Medizinproduktgesetz sowie eine zweistündige Reanimations-schulung und Auffrischung im Paket angeboten und durchgeführt.

Seniorenurlaubsaktion

Anmeldung bis 20. Mai 2022

Die Urlaubsaktion für Senior*innen des Landes Steiermark findet in ausgewählten Gaststättenbetrieben in der Steiermark statt, ist für Senior*innen, welche die Voraussetzungen erfüllen, **kostenlos**. Die Unterbringung erfolgt in Zweibett-Zimmern. Der genaue Urlaubsort wird noch bekanntgegeben. Die Anreise erfolgt mit dem Bus. Für folgende Turnusse können Sie sich im Gemeindeamt Straden bis spätestens 20. Mai anmelden:

3. Turnus: 07. bis 14. Juni 2022

4. Turnus: 14. bis 21. Sept. 2022

Bitte bringen Sie zur Antragstellung im Gemeindeamt **alle aktuellen Einkommensbelege** (Pensionsabschnitte, Ausgedinge, Pachtverträge, Einheitswertbescheid, usw.) von Ihnen und Ihrem Ehepartner bzw. Lebensgefährten mit.

Bitte beachten:

Pflegegeldbezieher*innen der Stufen 1 und 2 benötigen eine ärztliche Bestätigung, dass sie in der Lage sind, an der Urlaubsaktion ohne Betreuung teilzunehmen bzw. die ärztliche Bestätigung bei Pflegestufe 3 und 4, dass sie eine Betreuungsperson benötigen.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Vollendung des 60. Lebensjahres bis 31. Dezember des laufenden Jahres
- Österreichischen Staatsbürgerschaft oder eines EU-Mitgliedstaates
- Hauptwohnsitz in der Steiermark
- Gesamtnettoeinkommen darf die nachstehenden monatlichen Einkommensgrenzen nicht übersteigen
- Zurechtfinden ohne Betreuung am Urlaubsort muss bei Pflegestufe 1 und 2 gewährleistet sein

Einkommensgrenzen:

für alleinlebende Personen **€ 1.128,74**
für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften **€ 1.733,74**
(Das Pflegegeld wird nicht zum Einkommen hinzugezählt.)

Falls Sie Interesse an der kostenlosen Seniorenurlaubsaktion haben und die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen, **melden Sie sich bitte telefonisch unter 03473/8261** im Marktgemein-deamt Straden. Wir werden dann einen Termin vereinbaren und Ihr monatliches Einkommen berechnen. Sollten Sie die Einkommensgrenzen nicht überschreiten, führen wir gerne Ihre Anmeldung durch.

Wo darf ich mit dem E-Scooter fahren?

Wo darf man mit einem E-Scooter in Österreich fahren und wo nicht?

Verboten ist grundsätzlich das Befahren von Gehsteigen, Gehwegen und Schutzwegen.

Erlaubt: Ist eine Radfahranlage vorhanden, muss diese benutzt werden. Vorgeschrieben ist das Befahren einer Fahrbahn dann, wenn kein Radweg vorhanden ist.

Auf Gehsteigen und Gehwegen haben E-Scooter grundsätzlich nichts verloren. In Fußgängerzonen, Wohnstraßen und Begegnungszonen darf ein E-Scooter genutzt werden – allerdings mit an den Fußgängerverkehr angepasster Geschwindigkeit.

Nie mehr Abfahrtermine vergessen.

Die Erinnerung ist individuell für Abfahrtsaktionen, Tag und Uhrzeit einstellbar. Die Abfahrtszeiten von über 120 skandinavischen Gemeinden sind bereits verfügbar. Sind Sie auch schon online?

Daheim
Die Service-App

Jetzt kostenlos downloaden!
Mehr Infos unter www.saubermaercher.at

Powered by **E** **Saubermaercher**

Förderung KlimaTicket Gemeinderatsbeschluss

In der Gemeinderatssitzung am 30. März 2022 wurde beschlossen, Lehrlinge, Schüler und Studenten bis 25 Jahre (Höchstalter für Ermäßigung) vorläufig auf ein Jahr beim Kauf eines KlimaTickets (Steiermark oder Österreich) mit EUR 100,- zu fördern.

Voraussetzung: Hauptwohnsitz in der Gemeinde. Die Auszahlung erfolgt in regionalen Gutscheinen.

Mit dem **KlimaTicket Steiermark** können alle Züge (S-Bahn, Fernverkehr), Busse und Straßenbahnen im Gebiet des Verkehrsverbundes Steiermark zu einem Fixpreis von € 588,- pro Jahr benutzt werden – das sind 49,- Euro pro Monat.

Neben einer übertragbaren Variante (€ 100,- teurer) gibt es auch ein um 25 %

ermäßigtes KlimaTicket Steiermark für Senior*innen ab 65 Jahre, für Menschen mit Behinderung und für alle unter 26 Jahren.

Wie viel kostet das **KlimaTicket Ö?**

Das KlimaTicket Ö kostet € 1.095,-. Reisende bis einschließlich 25 und ab 65 Jahren sowie Menschen mit Behinderung zahlen € 821,-.

KlimaTicket Ö Classic	€ 1.095,-
Jugend/ Senior/ Spezial	€ 821,-
Familie	€ 1.205,- / € 931,- (Classic Familie/ Jugend, Senior, Spezial Familie)



Gemeindeabgaben Aktuelle Informationen

Wie bereits an dieser Stelle in der Oktober-Ausgabe 2021 unserer Gemeindezeitung informiert, möchten wir Nachstehendes noch einmal zur Kenntnis bringen:

Einhebung von Mahngebühren

Aufgrund von nicht bis zum Fälligkeitstag entrichteten Abgaben entstehen im darauffolgenden Mahnlauf weitere Gebühren bzw. Zuschläge. Diese Gebühren von mindestens € 3,00 sind einzuheben. Achten Sie deshalb nach Erhalt Ihrer Vorschreibungen immer auf die vorgegebenen Fälligkeiten, um sich die (dadurch vermeidbaren) Mahngebühren etc. zu ersparen.

Auf die Möglichkeit der Erteilungen einer Einziehungsermächtigung darf hier hingewiesen werden. Einfach das diesbezügliche vorgedruckte Formular – siehe als Beilage zu Ihren vierteljährlichen Vorschreibungen – ausgefüllt an die Marktgemeinde Straden vorlegen.

Elektronische Zahlung: Rundungen und Fehleingaben bei den Überweisungen

Leider sind immer wieder Rundungen bzw. kleine Abweichungen nach

unten und auch nach oben zu den vorgeschriebenen Beträgen durch E-Banking festzustellen. Jede vom tatsächlichen Rechnungsbetrag (Zahlscheinbetrag) abweichende Überweisung erfordert eine manuelle Bearbeitung, da diese Beträge nicht – wie automatisiert vorgesehen – zugeordnet werden können. Bitte helfen Sie hier mit, indem Sie immer auf eine richtige Eingabe Ihrer Vorschreibungsbeträge und Ihrer Zahlungsreferenzen achten.

Selbstverständlich muss die Marktgemeinde Straden zum Zwecke eines ausgeglichenen Abgabekontos im Einzelfall entstandene Differenzen einfordern.

**Nächste Amtstage
Notar Mag. Jochen Haider**

Freitag, 06. Mai 2022

Freitag, 10. Juni 2022

Freitag, 01. Juli 2022

14 Uhr

Marktgemeindeamt Straden

Anmeldung einer Veranstaltung

Liebe Veranstalter!

Liebe Vereine und Betriebe!

Nach dem Steiermärkischen Veranstaltungsgesetz müssen **alle öffentlichen Veranstaltungen** von den Veranstaltern **selbstständig und zeitgerecht** bei der zuständigen Behörde (bis 1.000 Teilnehmer bei der jeweiligen Gemeinde, wo die Veranstaltung stattfindet, über 1.000 Teilnehmer die jeweilige Bezirkshauptmannschaft) **gemeldet, angezeigt bzw. bewilligt werden.**

Die dazu benötigten **Formulare** zum Ausfüllen finden Sie auf der **Homepage der Marktgemeinde Straden** unter: <https://www.straden.gv.at/index.php/de/home/buergerservice/aktuelles/veranstaltungsanmeldung> Pro Veranstaltungsmeldung fallen 20,- Euro Gebühren an.

Weiters sind auch die zum jeweiligen Zeitpunkt gültigen **Corona-Maßnahmen** zu beachten. Infos zu den aktuellen Corona-Maßnahmen unter: <https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Aktuelle-Ma%C3%9Fnahmen.html>

Wenn es sich um eine öffentliche Aufführung handelt, bei der geschützte Musik und/oder Texte dargeboten werden, müssen eventuell zusätzlich Nutzungsgebühren an die Urheberrechtsgesellschaft „Autoren, Komponisten und Musikverleger“ (**AKM**) gezahlt werden. Hier finden Sie ein passendes Formular für die AKM-Meldung: www.akm.at

Zusätzliche Informationen zum Steiermärkischen Veranstaltungsgesetz finden Sie auf der Homepage des Landes Steiermark unter: <https://www.verwaltung.steiermark.at/cms/ziel/75853222/DE/>

Im Sinne einer gegenseitigen, guten Zusammenarbeit verbleibt das Team des Marktgemeindefamtes Straden mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für Ihre Veranstaltung(en)!

Volksbegehren

Zwei Eintragungswochen

Folgende Volksbegehren können im Eintragungszeitraum vom **2. bis 9. Mai 2022** in jedem Gemeindeamt bei Vorlage eines Lichtbildausweises unterschrieben werden. Wenn Sie eines dieser Volksbegehren bereits im Einleitungsverfahren unterstützt haben, wird ihre Unterschrift schon mitgezählt.

- Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren
- Arbeitslosengeld RAUF!
- NEIN zur Impfpflicht
- Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!
- Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!
- Mental Health Jugendvolksbegehren
- Stoppt Leberdier-Transportqual

Die Volksbegehren RÜCKTRITT BUNDESREGIERUNG und KEINE IMPFPFLICHT können im Eintragungs-

zeitraum vom **20. bis 27. Juni 2022** unterschrieben werden.

Alle übrigen aktuellen Volksbegehren, die noch im Einleitungsverfahren sind, finden Sie unter www.oesterreich.gv.at. Diese können Sie in jedem Gemeindeamt während der jeweiligen Amtsstunden sowie online via oesterreich.gv.at mit einer qualifizierten elektronischen Signatur (Handy-Signatur oder Bürgerkarte erforderlich) unterstützen.

Die Marktgemeinde Straden ist während der Eintragungswochen für die Volksbegehren wie folgt geöffnet:

Montag	8 - 16 Uhr
Dienstag	8 - 20 Uhr
Mittwoch	8 - 16 Uhr
Donnerstag	8 - 20 Uhr
Freitag	8 - 16 Uhr
Samstag	8 - 12 Uhr
Sonntag	geschlossen!

Kein Feuer im Wald entzünden!

Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark

BHSO-200394/2022-3 8. März 2022

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark über das Verbot von Feuerentzündungen und Rauchen im Wald in Zeiten besonderer Brandgefahr

Aufgrund des § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975, zuletzt in der Fassung BGBl. I Nr. 56/2016, wird verordnet:

§ 1
Verbot des Feuerentzündens

Zur Hintanhaltung von Waldbränden sind in allen Waldgebieten und in deren Gefährdungsbereich (40 m zu Wäldern) des Verwaltungsbezirkes Südoststeiermark brandgefährliche Handlungen wie das Rauchen, das Hantieren mit offenem Feuer, die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen, jegliches Feuerentzünden und das Unterhalten von Feuer für jedermann, einschließlich der im § 40 Abs. 2 Forstgesetz 1975 zum Entzünden oder Unterhalten von Feuer im Walde Befugten, verboten.

§ 2
Strafbestimmung

Zuwiderhandlungen gegen dieses Verbot stellen Verwaltungsübertretungen nach § 174 Abs. 1a Z. 17 Forstgesetz dar und werden diese Übertretungen von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,00 oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen geahndet.

§ 3
Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit dem der Kundmachung folgenden Tag, das ist der 12. März 2022, in Kraft.

Die Bezirkshauptfrau:
Schunter-Angerer

Statistik Austria Zeitverwendungserhebung

Die Zeitverwendungserhebung (ZVE) wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Haushalte in ganz Österreich werden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und erhalten einen Brief mit der Post.

Reisepass

Informationen

Reisepass und Personalausweis sind sowohl Reisedokument als auch amtlicher Lichtbildausweis. Voraussetzung für die Ausstellung ist die österreichische Staatsbürgerschaft. Der Antrag auf Ausstellung eines Reisepasses muss **persönlich bei der Passbehörde in der Bezirkshauptmannschaft** (Terminvereinbarung notwendig!) eingebracht werden. Die Passbehörde stellt den Reisepass nicht direkt aus, dieser wird innerhalb von zirka fünf Arbeitstagen per Post an die angegebene Adresse zugestellt.

Der Reisepass für Erwachsene und Jugendliche ab zwölf Jahren ist zehn Jahre, für Kinder fünf Jahre, für Kleinkinder unter 2 Jahre zwei Jahre lang gültig.

Für die Ausstellung eines Reisepasses benötigen Sie:

- alter Reisepass (wenn vorhanden)
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Geburtsurkunde
- Heiratsurkunde

1 Passfoto (nicht älter als 6 Monate)
Nachweis des akademischen Grades
Kosten für Erwachsene 75,90 Euro
Sie können nachträglich keine Änderungen im Reisepass durchführen lassen. Bei einer Namensänderung müssen Sie einen neuen Reisepass beantragen.



▲ Die Postpartnerstelle Straden im Marktgemeindeamt Straden gibt es nun schon seit 10 Jahren.

BUND LANDKAUF

Wir feiern 100 Jahre!

Too Good To Go bei SPAR

Too Good To Go ist ein innovatives Projekt, welches gezielt gegen Lebensmittelverschwendung vorgeht. Durch Kooperationen mit Händlern, wie wir es sind, werden Lebensmittel, die dem Mindesthaltbarkeitsdatum nahe sind, vergünstigt angeboten.

So können Sie das Angebot nutzen: Das Angebot kann mit der mobilen App Too Good To Go genutzt werden oder Sie fragen direkt bei uns im Spar Wieden nach, ob ein vergünstigtes Lebensmittel Paket verfügbar ist. Bitte bedenken Sie, dass die Verfügbarkeit täglich variiert!

BUNDi und der Osterhase

In der Karwoche hat uns endlich wieder unsere BUNDi besucht und dieses mal hatte sie den Osterhasen mit dabei. Über 150 Kinder und ihre Familien folgten unserer Einladung und haben einen sonnigen Nachmittag mit BUNDi und dem Osterhasen verbracht. Besonders beliebt waren Kinderschminken, Kinder Cocktails, das Gewinnspiel und das leckere Charly Temmel Eis.



Kleiner Ort - Großes Angebot. Aktuelles aus Wieden.

BauProfi BUND - Ihr Partner

Besonders im Frühjahr werden Heimwerker und Hobbygärtner aktiv - speziell im Außen- und Gartenbereich. In unserer Baufach-Abteilung beraten wir Sie gerne. Unser Angebot für die dekorative Gartengestaltung ist vielfältig: Dekorkiesel, Dekorsteine, Bruchsteine und vieles mehr! Große Mengen füllen wir in Big Bags ab und liefern sie zu Ihnen nach Hause!

Jetzt aktuell:
**Marmorsplitt
weiß**
1.000kg im Big Bag
€ 99,90



WKO Kampagne: Wir sind Ihr Vollversorger in Straden

Im Rahmen einer landesweiten Kampagne der Wirtschaftskammer wird aktuell auf die Wichtigkeit des steirischen Lebensmittelhandels aufmerksam gemacht. Es ist uns eine große Freude und Ehre, dass wir als Botschafter für unsere Region dabei sein dürfen.

Das beliebte Charly Temmel Eis

im Café Die Klausen

zum Genießen
im Café, auf der
Sonnenterrasse oder in
der praktischen
Thermobox für zuhause



Die Sonnenstunden auf der Klausen Terrasse genießen

Die Temperaturen steigen und wir genießen die Zeit auf unserer Sonnenterrasse beim Café Die Klausen mit leckerem Frühstück in den Morgenstunden und dem beliebten Charly Temmel Eis am Nachmittag. Auf jeden Fall einen Versuch wert sind die Spritzvariationen, die für eine Abkühlung an warmen Tagen sorgen: Ob mit Alkohol oder ohne...Prost!



Prost in der
Klausen!

bezahlte Anzeige

BUNDi's Kinder Sommerfest am 8. Juli 2022 ab 14 Uhr in Wieden

Wie im Vorjahr starten wir auch heuer wieder gemeinsam mit allen Kindern in die Sommerferien!

SPAR
TRANSPORTE

CAFÉ DIE KLAUSEN
TANKEN & WASCHEN

OBST & GEMÜSE
BAUPROFI





▲ Familie Krispel auf der Baustelle in Neusetz.

Weingut Krispel baut mit neuem Gebäude aus

Wir haben Stefan Krispel auf der Baustelle in Neusetz besucht und über den neuen Zubau gesprochen.

Beim Weingut Krispel wird seit einiger Zeit wieder gebaut. Was entsteht hier?

Krispel: Unser Weingut legt seit bisher zwei Generationen höchste Ansprüche an die Qualität unserer Produkte. Um diese auch weiterhin gewährleisten zu können, brauchen wir mehr Raum. Deshalb entsteht auf dem Grundstück des Weinguts ein neues Gebäude, das neue Möglichkeiten der Qualitätssicherung bietet.

Welchen Zweck soll das neue Gebäude erfüllen?

Krispel: Das Gebäude, das voraussichtlich bis August fertiggestellt werden soll, dient vorwiegend der Zentralisierung von Lager und Logistik. Diese Bereiche werden derzeit noch an externe Firmen ausgelagert. Wir holen Lagerflächen und Logistik nach Straden zurück. Das schafft neue Arbeitsplätze und sichert den Standort des Genussguts in der Region. Den Bau des neuen Bereichs übernimmt die Firma Mandlbauer, die mit dem Weingut schon länger zusammenarbeitet. Es ist uns wichtig, regionale Firmen zu engagieren.

Wie kann man sich das Gebäude vorstellen?

Krispel: Uns ist wichtig, dass das neue Gebäude auch optisch und gestalterisch interessant ist. Höchste Priorität hat bei uns am Weingut immer die Qualität unserer Produkte. Diese soll mithilfe des neuen Gebäudes weiter gewährleistet und verfeinert werden. In diesem Zusammenhang haben wir uns auch die erste optische Sortieranlage der Steiermark geleistet, welche dafür sorgt, dass im Wein nur die hochwertigsten Trauben landen. Mithilfe einer Kamera wird jede einzelne Frucht fotografiert und gegebenenfalls mithilfe eines Luftstoßes aussortiert.

Welche Innovationen werden sonst noch umgesetzt?

Krispel: Auch die Nachhaltigkeit spielt bei der Verfeinerung des Weins eine Rolle. Wir setzen auf Zukunftstauglichkeit und Innovation und sind deshalb bereits in unserem zweiten Jahr der Bio-Umstellung. Wir verbinden die Haltung der Wollschweine und die Düngung der Weingärten, in dem wir den Mist als natürlichen Dünger verwenden. Weiters investieren wir in weitere Photovoltaikanlagen, um ab 2023 energieautark zu arbeiten. Eine Hackschnitzelanlage ist derzeit schon in Betrieb.

Das Genussgut möchte auch personell aufrüsten?

Krispel: Derzeit beschäftigen wir ca. 35 Mitarbeiter, eine Zahl, die in der Zukunft auf 45 erhöht werden soll. Um für den wachsenden Betrieb gerüstet zu sein, wird der 2.700 m² große Zubau auch neue Küchen und Aufenthaltsbereiche sowie zwei Wohnungen enthalten. Bei diesen Räumlichkeiten wird besonders auf ein schönes Design und eine angenehme Atmosphäre geachtet. Die Bereiche können von PraktikantInnen oder MitarbeiterInnen in den arbeitsintensivsten Wochen verwendet werden. Ganz allgemein sind bei uns ab sofort Bewerbungen für Logistik, Büro, Buchhaltung, Gastronomie und Service willkommen.

Das Genussgut Krispel ist eines der bekanntesten Weingüter der Region, alleine der Erlebnisbereich zählt an die 15.000 Gäste pro Jahr. Was ist das Geheimnis des Erfolgs des Genussgut Krispel?

Krispel: Wir legen großen Wert auf Regionsverbundenheit. Einen Teil unseres Erfolges schreiben wir dem Vulkanland zu, eine Gegend, die dank ihres fruchtbaren Bodens und dem speziellen Geschmack der Trauben besonders vorteilhaft für Weinbauern ist. Deshalb soll das neue Gebäude optisch an einen Vulkan erinnern und sich gut in die Landschaft integrieren. Der Zubau knüpft damit an die Idee des Verkaufsraumes an und fügt sich nahtlos in die Firmenphilosophie unseres Genussguts ein. Transparenz ist ein Thema, welches uns sehr am Herzen liegt. Deshalb sind die Tore des Weinguts seit 2014 allen Kunden, die Interesse an der Verarbeitung des Weins haben, geöffnet. Das Genussgut Krispel ist eines der wenigen Weingüter, das auch als Erlebnisbetrieb geführt wird. Auch die neuen Räumlichkeiten werden innerhalb der Öffnungszeiten immer zugänglich sein. Dafür wird eigens eine Galerie eingebaut, von der aus man die Produktionsanlagen besichtigen kann. Das neue Gebäude ist für uns ein wichtiger Baustein, unser Unternehmen, das zu 100 % in Familienhand geführt wird, am Standort Straden abzusichern und die Qualität unserer Weine weiter auszubauen.



▲ Obmann der ARTGenossenschaft Straden Karl Lenz, Pfarrer Johannes Lang, Anton Schnurrer, Karin Hauenstein-Schnurrer und Bgm. Gerhard Konrad (Foto: Johann Schleich)

Kunstinstallation

„Zum Licht“ in der Florianikirche

„ZUM LICHT“ nennt sich das Projekt von Karin und Anton Schnurrer und den ARTGenossen Straden. Ein Projekt, das die Hoffnung auf Frieden in den Mittelpunkt stellt. Aktuell den Frieden in der Ukraine und in der Gesellschaft sowie in den Familien und allen Menschen, die den Frieden leben.

„Meine Installation skizziert den Weg zur Hoffnung in drei räumlichen Ebenen, die durch einen Schleier zur aufgehenden Sonne führen. Dazwischen findet jeder Betrachter seinen Interpretationsspielraum, auch bei der violetten Farbe“, so Anton Schnurrer zum Werk und dem anfangs bestimmenden Farbton.

„Die drei Räumlichkeiten der Installation markieren für mich Glaube, Liebe und Hoffnung. Dieser Weg zum Licht steht allen Menschen offen, die den Frieden leben“, so Karin Hauenstein-Schnurrer zu einem Thema, das aktueller nicht sein könnte. Die zentrale Botschaft lautet jedenfalls: „Hoffnung, immer – für uns alle!“

„Die Hoffnung stirbt zuletzt“, dieses erst im 20. Jahrhundert entstandene Sprichwort, lässt uns hoffen, dass alles gut wird.

Besondere Grüße und großer Dank ergehen an:

Pfarrer Johannes Lang, der die Begeisterung für dieses Projekt von Anfang an mitgetragen hat, Bürgermeister Gerhard Konrad und der Marktgemeinde Straden für die finanzielle Unterstützung sowie alle Sponsoren und Mitarbeiter an diesem einfühlsamen Projekt.

Die Kunstinstallation konnte täglich von 8 bis 18 Uhr bis zum Klein-Ostersonntag besucht werden. In der Osternacht änderte sich nicht nur das Licht in der Kirche und die Außenbeleuchtung von violett auf weiß, sondern auch die Verhüllung im Altarbereich.

Für die musikalischen Beiträge sorgte Pianist Mag. Bernabe Palabay und der Singkreis Stainz bei Straden mit „Mache dich auf und werde Licht!“. Eindrucksvoll wurde zum Abschluss der „Himmelsbergchoral“ von Peter Lenz auf dem Klavier von Mag. Palabay dargeboten.

Auf www.vulkantv.at kann die Eröffnungsveranstaltung im Internet gesehen werden.

Karl Lenz

**DIE STEIERMARKISCHE
WEIN – GENUSS – TOUR**

GEPAAKKT MIT ERZÄHLKUNST, FIGURENTHEATER, PANTOMIME & MUSIK.

Die Stationen:
Weingut Krispel | Weingut Frauwallner | Weingut Winkler-Hermaden

Termin: Sonntag 5. Juni 2022 von 10.00 bis 18.30

Ticketpreis: € 110,- (inkl. Busfahrt, Programm, 4 Gänge Menü inkl. Weinbegleitung sowie drei Weinverkostungen)/ Tickets nur im Vorverkauf erhältlich!

Reservierung ab sofort unter office@storytellingfestival.at oder +43 660 7423 100 | Kauf ab 21 Tage vor Veranstaltung

WWW.STORYTELLINGFESTIVAL.AT

HAUS DER VULKANE

HORIZONTAL'22
Filme & Co: «FUCHS IM BAU»

ALEKSANDAR PETROVIC | 02.05.2022 20:00

FUCHS IM BAU

AB 18. JUNI
NUR IM KINO

Haus der Vulkane
Stainz/Straden

PAIER-VALCIC
«VISION FOR TWO - 10 YEARS»

artigo22



KulturHausKeller Straden
19.05.2022 19:45



▲ Lothar Lässer, Andreas Safer, Wolfgang Moitz und Rainer Hauer (v.l.).

Aniada a Noar mit neuem Programm

Eine theatralisch-musikalische Spurensuche von und mit dem ehemaligen Direktor des Grazer Schauspielhauses Rainer Hauer und dem Trio „Aniada a Noar“ brachte der „straden aktiv“-Saisonauftritt. Unter dem Titel „Die 3 steirischen NaRRen vor 300 JaRRen und 3 von heute“ erzählte

Hauer die Lebensgeschichten von drei berühmten steirischen Narren, die um 1720 ihrem Namen alle Ehre machten. Wolfgang Moitz, Lothar Lässer und Andreas Safer (Aniada a Noar = Jeder ist ein Narr) umrahmten diese Geschichten musikalisch.



▲ Christian und Robert Masser, Ripoff Raskolnikov (v.l.)

BLUES & BALLADS Legends of Styrian Blues

Drei Fixsterne der steirischen Bluesszene präsentierten im Kulturhauskeller ein gemeinsames Projekt mit dem Titel „Blues & Ballads“. Der weithin bekannte Singer-Songwriter Ripoff Raskolnikov und die Grazer „Blues-Brüder“ Christian und Robert

Masser wandeln in diesem Programm mit tiefsinnigen, sensibel vorgetragenen Songs über das Leben und all seine erfreulichen und traurigen Facetten auf den Spuren der Bluesgrößen der ersten Stunde.



▲ Martin Moro

Folk & Blues bei Martin Moro

Das dritte Konzert der stradenaktiv(en) Kultursaison bestritt Martin Moro. Der Grazer Musiker ist seit mehr als 30 Jahren auf Bühnen im In- und Ausland unterwegs und eine Fixgröße in der heimischen Folk- und Bluesszene. Er zählt auch international zu den virtuosesten Fingerstyle-Gitarristen und war auch schon einige Male in Straden zu Gast. In seinem Programm „Solo“ verwöhnte er die ZuhörerInnen im Kulturhauskeller mit beherztem, melodischem Gitarrespiel, eindringlichem Gesang, humorigen Conferenzen und launigen Kommentaren.

Neben bekannten Songs präsentierte er in Straden vor allem viel Neues aus dem brandaktuellen, neuen Album. Ein Abend aus der akustischen Feinkostabteilung, Vergnügtheit inklusive.

SOMMERNACHTS-KONZERT

der

Marktmusikkapelle

Straden

Sa, 18. Juni 2022

8. Juni bis 11. Juni 2022

ARTIGKLASSISCH 2022



Theater Quadrat, Graz
«**QUARTETT**»

MI, 8. Juni 2022, 20:00 Uhr, Weingut Neumeister, Kronnersdorf 147
Heiner Müller konzentriert den Stoff von Choderlos de Laclos' Skandalroman „Gefährliche Liebschaften“ auf einen Machtkampf der Geschlechter.



Hof Theater Höf//Präbich
«**PIAV NEGATIV**»

DO, 9. Juni 2022, 20:00 Uhr,
Wein Hof Locknbauer, Pichla 58,
Tieschen
Kraftvolle Chansons von Edith Piaf,
Rommy Rabic, Luka Lovrenvic und
Magnus Fürst.



ACCOMPLICES, Wien/Graz
«**DER FREISCHÜTZ**»

FR, 10. Juni 2022, 20:00 Uhr,
KulturHaus Straden
Volkliedhafte Melodien und bildgewaltige Musik, dunkle Romantik und eine zeitlose Geschichte über gesellschaftliche Zwänge - Der Freischütz gehört zu den populärsten Werken der deutschen Opernliteratur und fasziniert seit seiner Uraufführung im Jahr 1821.



«**LA NOTTE 2.22 • Die lange NACHT der KLEINStKUNST**»

SA, 11. Juni 2022, 19:19 bis 23:59 Uhr,
KulturHaus und KulturHaus-Keller Straden



RE-Actors Vienna, «**GÖTTERFUNKEN MIT FEHLZÜNDUNG**»

SA, 11. Juni 2022, 19:19 Uhr,
KulturHaus Straden
Gerade jetzt, wo Antisemitismus und Fremdenfeindlichkeit wieder grassieren, wollen die RE-ACTORS wenig bekannte Lieder und Texte jüdischer Künstler/innen der Zwischenkriegszeit vor der Vergessenheit bewahren.



SiegerInnen Beitrag des «**KleinkunstWettbewerbs 2022**»

SA, 11. Juni 2022, 20:20 Uhr,
KulturHausKeller Straden
...und darüber gibt's z.Z. noch Nix zu erzählen, denn:
der/die/das SiegerIn soll erst am 09.04.2022 in Graz gekürt werden.



Ariane Oechsner, Wien
«**DIS.COVER**»

SA, 11. Juni 2022, 20:55 Uhr,
KulturHaus Straden
dis.cover ist ein Solo für eine Darstellerin, drei Röcke und viele Bälle. Ein fesselndes Spiel für den neugierigen Blick. dis.cover stellt Fragen zum gesellschaftlichen Konstrukt der Weiblichkeit und zeigt eine vielschichtige Persönlichkeit voller Konflikte und Paradoxien.



Chrissi Buchmasser, Graz
«**BRAVES KIND...COMING HOME**»
Kabarett

SA, 11. Juni 2022, 21:44 Uhr,
KulturHausKeller Straden
Chrissi Buchmasser, aufgewachsen in Straden, wohnhaft in Graz, gab ihr Kabarett-Debut 2021 beim renommierten Grazer Kleinkunstvogel, bei dem sie prompt den begehrten Publikumspreis eroberte. In ihrem Kabarett-Debut gibt sie schonungslos ehrliche Einblicke in das Leben einer jungen Frau, die es satt hat brav zu sein.



TubAffinity • Tobias Ennemoser, Wien
«**SUBSCHRIBE!**»

SA, 11. Juni 2022, 22:22 Uhr,
KulturHaus Straden
Der Gewinner der Grazer Kleinkunstvogel 2019 Tobias Ennemoser, träumte schon immer davon Rockstar zu werden, griff jedoch zum falschen Instrument – der Tuba. Inspiriert von Funk, Cloud-Rap und dadaistischem Kabarett, spricht TubAffinity in einem Setup aus Tuba, Beatbox, Miniorgel und Loopstation über die wichtigen Dinge des Lebens: seine destruktive Vergangenheit, Anarchismus, das Streben nach Glück und die Inflation der Staubsaugersackerl.



Dan Knopper, Wien
«**SALON SIEGLINDE**»

SA, 12.06.2021, 23:23 Uhr,
KulturHausKeller Straden
Ein geistreich musikalischer Essay des Jury-Siegers des 35. Grazer Kleinkunstwettbewerbs. Dan Knopper schlüpft in liebenswert-surrille Figuren, die auf und abseits der Bühne singen, tanzen, sich zerstreiten und verlieben.

Begrenzte Platzanzahl, wegen Covid-19 Contact-Tracings ist eine Online-Reservierung unbedingt erforderlich:

www.theaterland.at



>> Platz-/Ticket-Reservierung unbedingt erforderlich! <<



▲ Die Mitglieder vom Verein KLEWA freuen sich auf eine schöne Wandersaison im neuen Jahr und auf viele Besucher auf dem Weg der Kunst.

Herzlich willkommen auf dem Weg der Kunst

Auf dem „Weg der Kunst“ kann man Kunst mit allen Sinnen erleben. Der ca. 7 km lange Rundwanderweg, im Ortsteil Stainz/Muggendorf lädt die ganze Familie zu einer gemütlichen

sere Wanderung führt uns nun rechts den Weg entlang bis zur Tauchenrast wo eine Basaltbombe abgelegt ist. Sie ist Zeuge der vulkanischen Tätigkeit in der Region und stammt vom Basaltsteinbruch am gegenüberliegenden Stradnerkogel. Über die Klangallee geht es weiter bis zur idyllisch gelegenen Muggendorfkapelle. Durch den Klangwald führt uns unsere Wanderung auf die Anhöhe, wo ein Garten der Familie Grach am Wegesrand zum Staunen lockt. Kurz darauf finden wir den Schnapsbetrieb Tischler. Weiter führt uns der Weg zur Eule, einer Holzskulptur und durch den Wald hinauf zum Motorsägenmuseum. Danach führt uns der Weg wieder bergab. Wir erreichen nun über ein flaches Stück wieder unseren Ausgangspunkt beim Haus der Vulkane.



Wanderung und zum Besuch der am Weg gelegenen Betriebe recht herzlich ein. Natürlich wurde auch für gemütliche Rastplätze entlang des Weges gesorgt.

Die Wanderung beginnt beim Haus der Vulkane in Stainz. Wir folgen der Beschilderung ins Dorf bis zur Tschartake mit einer Taststation. Ein kleines Stück weiter rechts des Wanderweges ist mit einer Basaltstele ein geomantischer Punkt angezeigt. Un-



Weitere Labestationen



▲ Labestation Familie Fasching



▲ Gemüsebauernhof Flucher



▲ Die Box - Gombotz



▲ Hofladen Hirschmann



▲ Labestation in Waldprecht



▲ Infogebäude Straden

Wanderer und Radler müssen nicht Durst leiden

Im Frühjahr erwacht nicht nur die Natur, sondern in vielen Menschen auch die Wander- oder Radfahrlust. Informationen und Wanderkarten dazu gibt es im Gemeindeamt zu den Öffnungszeiten, jederzeit im Informationsgebäude gegenüber dem Gemeindeamt, am Kirchplatz oder im Mesnerhaus neben dem De Merin. Die Labestationen sind attraktiv gestaltete Häuschen, Hütten, Weinfässer oder kleine Räume, in denen Erfrischungen in Form von gekühlten Getränken warten. In einigen gibt es auch Produkte von Selbstvermarktern, wie Obst, Gemüse, Aufstriche oder verpackte Würste. Zu diesen gehören beispielsweise der Hofladen Hirschmann im Ortsteil Muggendorf, direkt am Radweg R45 (grüne Beschilderung) gelegen. Wenn man einen kurzen Abzweiger nimmt, kommt man im Ortsteil Dirnbach zum Häuschen bei der Weinhandl-Mühle, im Ortsteil Hof zur "Box" der Familie Gombotz oder

zur Hütte vom Gemüsehof Flucher, die an der B66 liegt.

Für Radfahrer sehr interessant ist auch die Labestation bei Familie Fasching im Ortsteil Karla, da sich diese idyllische Hütte mit einigen Sitzgelegenheiten ebenfalls direkt am Radweg R45 befindet. Sportliche Radfahrer, die auch kleine Steigungen nicht fürchten sowie Wanderer, die eine hervorragende Aussicht lieben, werden sich über die Labestationen in Waldprecht („Rost a bissal“) oder die großen Weinfässer beim Heurigen Kirwasser („Rosenberg“) oder am Österreich-Wanderweg 786 am Beginn des Weges zur Aussichtswarte freuen.

Weitere Labestationen befinden sich im Info-Gebäude gegenüber des Gemeindeamtes und beim Buschenschank Höller im Ortsteil Stainz. Am Wanderweg „Weg der Kunst“ liegt die stilvoll und sehr geschmackvoll eingerichtete Labestation vom Pferdehof Lechner im Ortsteil Muggen-

dorf. Während bei allen vorhin genannten Stationen Fixpreise für die entnommenen Waren zu entrichten sind (bei einigen auch mit Bankomart-Karte möglich), ersucht die Familie Lechner für die Getränke in ihrem Häuschen um freiwillige Spenden. Die Wander- und Radsaison kann also beginnen. Wenn man sich rechtzeitig informiert, ist für flüssige Verpflegung ausreichend gesorgt. Es empfiehlt sich daher, beim nächsten Ausflug auch ein wenig Kleingeld mitzunehmen.

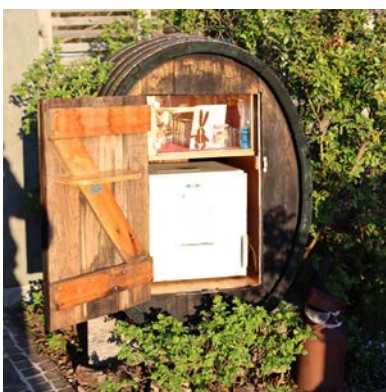
Diese Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Wenn Ihnen, werte Leser, noch eine Labestation bekannt ist, lassen Sie es uns bitte wissen.



▲ Labestation Pferdehof Lechner



▲ Häuschen Weinhandl-Mühle



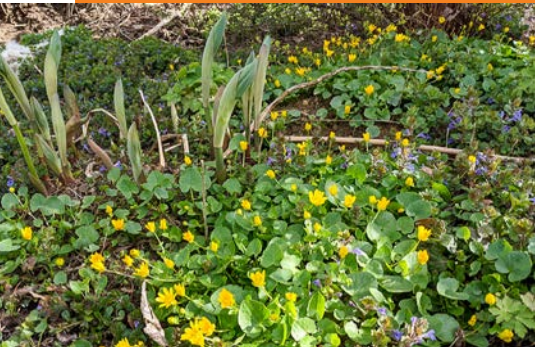
▲ Weinfass beim Rosenberg



▲ Auf dem Weg zur Aussichtswarte



▲ Buschenschank Höller



Frühlingsgärten Einladung zum Tag offene Gartentür

Der Regen der letzten Woche hat nach einer monatelangen Durststrecke für die Pflanzen endlich Erleichterung gebracht. Innerhalb weniger Tage sind die Wiesen ergrünt und viele Pflanzen haben jetzt ihre Blüten geöffnet. Auch die Beikräuter („Unkräuter“) haben sich im Garten erfolgreich ausgebreitet. In den Staudenbeeten können sie überhandnehmen, deshalb werden sie gründlich entfernt. Aber in den Gehölzstreifen sind Beikräuter nicht nur schön anzusehen. Sie bedecken bzw. schützen den Boden vor Austrocknung und dienen zahlreichen Insekten als Futterpflanzen und Bienenweide. Ein „sauberer“ Garten hingegen ist für die Tierwelt eine Wüste ohne Leben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei den Tagen der offenen Gartentür, jeweils von 10 bis 17 Uhr in unserem Garten in Muggendorf 8.

Helmut und Adele Pirc

Termine:

8. Mai:

Der erste Frühlingsflor ist vorbei. Blumen-Hartriegel, Strauchpfingstrosen und viele Stauden prägen jetzt den Garten. Hängende Blütenrispen der Wisterien, Akeleien in allen Farbvarietäten und die früh blühenden Bibernel-Rosen tragen zum attraktiven Gartenbild am Muttertag bei.

12. Juni:

Die meisten Rosen stehen jetzt in voller Blüte und übernehmen die Herrschaft in allen Lagen: Beet-Rosen und Englische Rosen übernehmen die Strauchschicht, Kleinstrauch-Rosen dominieren an den Beeträndern, und Kletter-, bzw. Rambler-Rosen teilen sich die vertikalen Standorte mit Waldreben.



▲ Sandra Muchitsch und Roland Rauch aus Radochen sowie Miriam Öttl (v.l.n.r) unterstützen ab nun die Berg- und Naturwacht mit vollem Einsatz.

Berg- und Naturwacht bekommt neue Unterstützung



Trotz schwieriger Zeiten in der Vorbereitung konnten Miriam Öttl, Sandra Muchitsch und Roland Rauch die Befragung in der BH Südoststeiermark mit Auszeichnung absolvieren. Mit diesem Abschluss werden sie nun, nach ihrer Angelobung, die Ortseinsatzstelle Straden voller Energie und Engagement unterstützen. Der Ortseinsatzleiter DI Anton Edler bedankte sich auch im Rahmen der Vollversammlung 2022 für ihre Anstrengungen im Sinne einer umfassenden Ausbildung. Die Berg- und Naturwacht Straden möchte heuer wieder in ihrem Arbeitsprogramm einen Fokus auf die Aufklärung der

Bevölkerung legen. Dazu ist es wichtig, dass das Wissen um die Zusammenhänge in der Natur weitergegeben werden können. Dies beginnt bereits bei den Kindern, welche in den letzten Jahren mit viel Interesse an den Veranstaltungen der Berg- und Naturwacht teilgenommen haben. Als Schwerpunktprojekte wurde für das Jahr 2022 die Sanierung der Brücke an der Fischaufstiegs-hilfe in Dirnbach und die Erneuerung bzw. Verlegung des Naturlehrpfades fixiert. Natürlich möchte die Berg- und Naturwacht Straden auch heuer wieder alle StradenerInnen zu ihren Veranstaltungen einladen.



Obst●Wein●Garten Straden

Obmann: Karl Lenz, 8345 Stainz bei Straden 29
Tel.: 0664/35 50 239, Email: lenzkarl@gmail.com



EINLADUNG

zum

4. Pflanzenmarkt in Stainz bei Straden

Samstag, 7. Mai 2022

10.00 bis 14.00 Uhr

Garten des Hauses der Vulkane



Alles, was mit Pflanzen und Garten zu tun hat, gibt es hier zu finden!

Aussteller melden sich bei lenzkarl@gmail.com

Es gelten, die am 7. Mai gültigen Corona-Regeln!



▲ Obstbaumwart Stefan Tschiggerl veranstaltete einen Veredelungskurs für alle interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Veredelungskurs des Vereines Obst.Wein.Garten

Bei winterlichen Verhältnissen wurde der für das Freie geplante Veredelungskurs Anfang April 2022 in einen warmen Innenraum verlegt. Obstbaumwart Stefan Tschiggerl erklärte neun interessierten Teilnehmern das Veredeln von Obstgehölzen. Nach einer kurzen theoretischen Einführung wurde viel Praxiszeit eingeplant, um

den Kopulationsschnitt ausreichend üben zu können. Daneben wurde noch das Pfropfen hinter die Rinde behandelt. Jeder Teilnehmer konnte schließlich selbst einen Apfel- oder Birnbaum veredeln und Edelreiser für weiteres Üben mit nach Hause nehmen.



▲ Harald Pachler (links) und Josef Gangl

Erfolgreicher Wühlmausfang

Wühlmäuse sind die größten Feinde im Streuobstgarten – so mehrere Mitglieder des Vereines OBST.WEIN.GARTEN Straden. Anlass genug, um einen Spezialisten zu einem Kurs nach Stainz bei Straden einzuladen. Aus dem Salzkammergut reiste ein wahrer Meister seines Faches, Harald Pachler, an. Im theoretischen Teil des Vormittags, der aufgrund des Regens etwas länger dauerte, wurde die Lebensweise dieses Schädlings im Garten beschrieben. Einige verschiedene Fangmethoden wurden vorgestellt und ihre Vor- und Nachteile beschrieben. „Letztendlich stellt sich die „Topcat“-Falle oder „Schweizerfalle“ als bestes Fanggerät heraus“, erklärte Pachler. „Und bitte kein Gift oder Schussapparate verwenden“; so Pachler weiter. Kurz vor dem Kurs hatte Pachler bereits einige Fallen auf einer Wiese bzw. in einem Streuobstgarten in Stainz aufgestellt und der Fangerfolg gab ihm Recht. Innerhalb kürzester Zeit waren drei Prachtexemplare in der Falle, die absolut kindersicher ist, und können in Zukunft keinen Schaden mehr anrichten. „Da die Nachfrage nach diesem Kurs so groß war, werden wir im Herbst oder im kommenden Frühjahr einen weiteren Kurs anbieten“, so der Obmann des Vereines.

Karl Lenz



Hofübergabe bei den Stainzer Jägern

Johann Seicht als Obmann der Jagdgesellschaft Stainz bei Straden hat nach einem Rückblick auf die letzten 30 Jahre die Leitung an Vereinsobmann Martin Ranz übergeben. Es wurden viel Mühe und Arbeitsstunden in den Ausbau der Jägerstube in Stainz investiert. Dies und viele weitere Projekte, wie Wegkreuzsanierungen, wurden neben den jagdlichen Aufgaben geleistet. Dabei ist und war der Zusammenhalt in der Jägerschaft sehr wichtig. Auch wenn so manches Thema mehrerer Stunden intensiver Diskussion be-

durfte. Johann Seicht verwies auch darauf, dass sich die Jagd und die Anforderungen an diese über die 30 Jahre sehr verändert hat. Mit der Übergabe des Pirschstockes wünscht Johann Seicht dem neuen Obmann alles Gute für die Zukunft. Martin Ranz bedankt sich bei allen Jägern und auch bei deren Gattinnen für ihre unermüdlichen Leistungen. Er betonte besonders, dass die bereits bewährten Traditionen weiterführen werden sollen und auch weiterhin der gute Kontakt zur Bevölkerung gepflegt werden wird.



▲ Der 180. Geburtstag von Josef Schantl ist gleichzeitig auch das 180-Jahr-Jubiläum der Wiener Philharmoniker (1842-2022).

180 Jahre Josef Schantl Ausstellung in der Kirchenmauer

Am Ostermontag des Jahres 1842 fand in Wien ein Konzert statt, das als Geburtsstunde der heutigen Wiener Philharmoniker angesehen wird. Wenige Tage zuvor wurde in der steirischen Landeshauptstadt Graz Josef Schantl geboren – der einzige Steirer, der im 19. Jahrhundert in diesem Klangkörper vertreten war.

Der 180. Geburtstag von Josef Schantl im heurigen Jahr ist gleichzeitig auch das 180-Jahr-Jubiläum eines der bekanntesten Orchester der Welt und Anlass, sich in einer kleinen Ausstellung in der Galerie in der Kirchenmauer auf Spurensuche zu begeben. Bereits im Jahr 2002 wurde in Straden des 100. Todestages von Josef Schantl gedacht und aus diesem Anlass eine Gedenkver-

anstaltung samt Jagdhornbläserwettbewerb abgehalten.

Die Marktgemeinde Straden beauftragte den Bildhauer Hannes Rauch mit der Errichtung eines Denkmals vor der Musikschule von Straden.

Josef Schantl, auch als „eiserner Hornist“ bekannt, wurde am 8. Februar 1842 in Graz-Münzgraben in eine musikalische Familie geboren. Sein in Straden geborener Vater Florian Schantl war zu dieser Zeit Orchestermitglied im Stadttheater in Graz. Sein musikalisches Talent führte ihn direkt nach Wien in die Kapelle von Johann Strauß, der er bis 1870 angehörte und dort bereits solistisch in Erscheinung trat.

Als Solohornist in kaiserlichen Diensten in der Hofoper und bei den Wiener Philharmonikern

bewies er sein besonderes Talent bei der Uraufführung der 2. Symphonie von Johannes Brahms, der 3. und 8. Symphonie von Anton Bruckner sowie Auszügen aus dem Ring von Richard Wagner. Der Hofmusikkapelle, die für besondere Anlässe bei Hof und die Hofkirche zuständig war, gehörte Josef Schantl seit 1878 an. Zudem war er als Jagdhornmusiker auch ein passionierter Jäger und Komponist und begründete die Lainzer Jagdmusik sowie den Ersten Wiener Hornistenclub.

Als Professor der Waldhornschule am Konservatorium der Gesellschaft für Musikfreunde in Wien verfasste er 1886 eine vierbändige Hornschule. Ein signiertes Exemplar seiner Hornschule weist ihn anlässlich des 75. Bestandsjubiläums der Schule des Steiermärkischen Musikvereines in Graz 1890 als dankbaren Schüler mit Wertschätzung seiner musikalischen Grundausbildung aus.

Josef Schantl verstarb am 22.3.1902 in Viehdorf bei Amstetten in Niederösterreich und wurde in Wien-Döbling bestattet. Das Grab existiert nicht mehr. Seiner wird nun mit einer Gedächtnisstätte in der Heimat seiner Vorfahren in Straden gedacht.

Dr. Christa Schillinger



**MARKTGEMEINDE
STRADEN**



AUSSTELLUNG 2022

Bereits im Jahr 2002 wurde in Straden des 100. Todestages des Hornisten Josef Schantl mit Stradener Wurzeln gedacht. Heuer erinnert die Ausstellung in der Galerie in der Kirchenmauer an den einzigen Steirer, der – 1842 geboren - im 19. Jahrhundert in den Reihen der Wiener Philharmoniker als Solohornist tätig war und als Wiedererwecker der österreichischen Jagdmusik gilt:

1842 – 2022
180 Jahre Josef Schantl
180 Jahre Wiener Philharmoniker



Bgm. Gerhard Konrad
Bürgermeister der
Marktgemeinde Straden



Christa Schillinger
Ausstellungsgestaltung



Die Ausstellung ist **ab
Sonntag, 15. Mai 2022**
zugänglich und von Mai bis
Oktober täglich
von 10 – 17 Uhr geöffnet.

Philharmonische Klänge in Straden

Erleben Sie mit Günter Seifert & Freunden wiederum ein unvergessliches kammermusikalisches Feuerwerk, dargeboten von begnadeten Musikern aus dem Orchester der Wiener Philharmoniker.

Moderation: Ursula Magnes,
radio klassik Stephansdom
Kulinarisches Angebot nach dem
Konzert: Saziani Stub'n, mehrgängiges
Menü um 49,-
15. Mai 2022, 11 Uhr
Florianikirche Straden
Kartenpreise: VVK 39,-, AK 44,-,
Jugendl. bis 15 J. 19,-, 3er Pass 99,-
Kartenhotline: Tel. 0660/938 30 65





▲ Mit den neuen Buslinien wird das Fahren mit den öffentlichen Verkehrsmitteln wieder attraktiver.

Öffentlicher Verkehr in Straden

Der hohe PKW-Motorisierungsgrad verschlechtert die Klimabilanz. Auch die steigenden Treibstoffkosten wie auch die Parkplatzsuche sind gute Gründe, sich über Öffentliche Verkehrsmittel zu informieren. Aus Gewohnheit nutzen wir auch für kurze Strecken den PKW für Wege, die vielleicht sogar zu Fuß oder mit dem Rad bewältigt werden können. Für eine saubere Luft in Straden, für mehr Sicherheit für die Schüler, aber auch für unsere eigene Gesundheit und für den Schutz der Umwelt, darf man sich immer wieder die Frage stellen – Wie gestalte ich meine Alltagswege klimafreundlicher?

Welche Möglichkeiten gibt es in Straden, mit dem öffentlichen Verkehr, den Schul- oder Berufsweg klimafreundlicher, gesünder und auch kostengünstiger zu gestalten?

1. SchülerInnen- und Lehrlings-Ticket: „Freifahrtausweis“ für den Weg zur Schule/Lehrstelle. Selbstbehalt nur € 19,60/Jahr.

2. TopTicket: Die uneingeschränkte Jahresnetzkarte für ganz Steiermark für Schüler*innen/Lehrlinge um € 119,-/Schuljahr und Studierende um € 156,-/Semester wird von der Gemeinde Straden mit je € 100,- unterstützt! (Auszahlung in Form von Gemeinde-Gutscheinen)

3. Klima-Ticket: Jahresnetzkarte für ganz Österreich € 1.095,-, für Steiermark personalisiert: € 588,- und übertragbar für € 688,-. Es gibt auch ermäßigte Varianten für

Familien, Senioren, etc. Mehr Infos unter: www.klimaticket.at.

4. RegioBus Steiermark: Telefonische Beratung zu Fahrplan und Tarif im Verkehrsverbund Steiermark unter Mobil Zentral: Tel.: 050 678 910. Die aktuellen Busverbindungen finden Sie unter www.busbahn bim.at oder www.verbundlinie.at. Straden ist ein Verkehrsknotenpunkt mit den Buslinien Tieschen – Mureck und Feldbach – Bad Radkersburg, mit Umstiegsmöglichkeit in Straden. Die Steiermärkischen Landesbahnen führen diese Linien. An Werktagen starten 38 Busse in der Zeit von

06:00 Uhr bis 18:30 Uhr ihre Fahrt von Straden in die angrenzenden Gemeinden.

Die wichtigsten Linien sind:

415 Feldbach – Maierdorf – Krusdorf – Straden

416 Feldbach – Bad Gleichenberg – Straden – Bad Radkersburg

419 Oberkrusdorfberg – Schwabau – Krusdorf – Straden

503 Tieschen – Straden – Deutsch Goritz – Mureck

5. Bahnhöfe: Die nächsten Bahnhöfe sind Unterpurkla, Gosdorf und Feldbach. Parkplätze sind genügend und kostenlos vorhanden, um vom Auto auf die S-Bahn umzusteigen.

Nützliche Apps für den öffentlichen Verkehr - auch unterwegs vom Smartphone:

BusBahnBim-App:

Berechnung auch für Wege mit Fahrrad, zu Fuß, Bike&Ride, Park&Ride, Auto, etc.

ÖBB Scotty App:

Ein mobiler, umfassender Infoservice und Routenplaner der ÖBB zum gesamten Öffentlichen Verkehr in Österreich.



4 - TAGE KRÄUTER RETREAT

12. - 15. Mai

26. - 29. Mai

Mehr Infos findest du auf:
www.animaherbis.at/kurse

Fühlst du dich ausgelaugt und fehlt dir die Energie und der Schwung im Alltag?

Dann beweg dich auf eine Reise zu mehr Wohlbefinden!

Was du in 4 Tagen bei mir erfährst:

- Ernährung mit Wildkräutern
- Positive Beeinflussung der Verdauung
- Fit & ausgeglichen in den Tag starten
- Geistig & mental zur inneren Ruhe finden



Vorfreude auf die Schule

Die Kindergartenkinder, welche im Herbst in Straden in die Volksschule kommen, machten sich bereits ein bisschen mit der Schule vertraut. In sogenannten „Schnupperstunden“ konnten sie das Schulhaus kennenlernen und sich im Turnraum sportlich betätigen. Besonders großen Spaß machte der Besuch in den Klassen, um die Geschwisterkinder zu besuchen und ihnen beim Lernen zuzusehen. Im Lesecafe gemütlich sitzen und der Frau Direktorin beim Vorlesen der Geschichte zuhören war auch ganz spannend. Zu schnell verging dieser Schulbesuch, aber die Kindergartenkinder haben uns fest versprochen, dass sie bald wieder in die Schule kommen werden. Wir freuen uns auf sie!



Mit Kindern Stille entdecken und erleben

Am 21. April fand im Rahmen der Eltern-Kind-Bildungsreihe der Vortrag „Mit Kindern Stille erleben“ statt. Eines der Hauptprobleme unserer Zeit ist es, keine Zeit zu haben. Überall treffen wir auf gestresste Menschen, denen die Zeit davonzulaufen scheint. Die Zeit haben wir als „kostbares Gut“ verinnerlicht, das es stets effektiv und sinnvoll zu nutzen gilt.

Viele glauben, dass man etwas tun muss, denn nur wer etwas tut, ist ein wertvoller Mensch. Es fällt schwer, das Nichtstun zu ertragen, geschweige denn, es sich selbst einzugestehen und zu genießen, da schnell ein schlechtes Gewissen daran erinnert, dass dieses oder jenes zu tun wäre. Wir versuchen, die Stille als wohltuend und bereichernd zu erleben und als neuen Erlebnisraum zu entdecken. Vielleicht spüren wir, dass nach Bewegung und Lärm der Wunsch nach Ruhe entstehen kann. Durch praktische Beispiele können wir uns über die Sinne besinnen. Es folgen Inputs über Stille und Achtsamkeit im Alltag. Im gemeinsamen Tun sollen Eltern Möglichkeiten kennenlernen, die im Alltag hilfreich sind, um Kinder zur Ruhe zu führen. Der Familienalltag bietet viele Möglichkeiten für laute wie auch leise Momente. Rituale und Regeln können hilfreich sein.



▲ Grüner Rad-Check in Straden

Fahrrad-Fit in den Frühling

Nach dem Motto „Mach dein Fahrrad fit für den Sommer“ luden die Grünen Ortsgruppe Straden zum Fahrradcheck. Im Info-Gebäude vor dem Gemeindeamt wartete Radsport-Experte Johannes Scheicher mit einem Mitarbeiter auf „Kundschaft“. Das Fahrrad wurde gründlich durchgecheckt, kleinere Reparaturen an Ort und Stelle erledigt. Dieses Service war natürlich für die eifrigen Pedalritter kostenlos.

„Wir freuen uns, dass wir diesen „Grünen Radcheck“ in Kooperation mit Radsport Scheicher heuer erstmals in Straden anbieten können“, erklärte Grünen-Fraktionsvorsitzender GR Josef Dreisiebner. „Für uns ist umweltbewusste Mobilität sehr wichtig“, ergänzte Bezirkssprecherin Marianne Müller-Triebl.

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Straden, 8345 Straden 2

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Gerhard Konrad

Redaktion: Herwig Brucker, Anita Gether, Monika Lackner, Mag. (FH) Sabine Paul-Enzinger. Fotonachweis: Gemeinderäte

und Gemeindebedienstete, Vereine, alle

Fotos ohne Bildnachweis wurden beige-

stellt. Erscheinungsort, Verlagspostamt:

8345 Straden.



▲ Die Bürgermeister Gerhard Konrad und Heinrich Tomschitz (Deutsch Goritz) mit den Verantwortlichen von Landkauf Bund und des Mobilfunk-anbieters Drei.

Superschnelles Internet in Straden und Deutsch Goritz

Beim Spar-Markt Landkauf Bund in Wieden fand eine Informationsveranstaltung des Mobilfunkanbieters „Drei“ statt. „Auf Anfrage von Bürgermeister Heinrich Tomschitz aus Deutsch Goritz errichteten wir einen Mobilfunkmasten mit modernster Übertragungstechnologie“, erklärte Harald List von „Drei“. Die Deutsch Goritzer Ortsteile Krobathen, Schrötten, Hofstätten, Salsach,

Spitz und Haselbach-Berg sowie Hart bei Straden, Wieden, Kronnersdorf, Nägelsdorf und Krusdorf erhalten dadurch eine Breitbandversorgung bis zu über 100Mbit/s. Durch den neuen Sendemasten, der genau an der Ortsgrenze zwischen Deutsch Goritz und Straden platziert ist, kann ab sofort superschnelles Internet für Bewohner und Firmen angeboten werden.



Fleißige Wanderinnen

Alle 14 Tage, jeweils am Donnerstag, treffen sich Frauen aus der Region Straden, um eine gemütliche Wanderung zu machen. Oft sind es mehr als zehn Personen, die sich nicht nur der Gesundheit wegen mit oder ohne Wanderstöcke beim ehemaligen Gemeindegarten in Stainz bei Straden treffen. Maria Edelsbrunner aus Muggendorf und Marianne Walter aus Dirnbach erkunden vorher die Wanderstrecke. „Eingeladen sind alle, die gerne in der Gemeinschaft gemütlich wandern“, so Marianne Walter. Die nächsten Termine: Donnerstag, 5. Mai, 19. Mai, 2. Juni und 23. Juni 2022, 16 Uhr.



Über uns können Sie
alles beziehen, was
ein Camper braucht.

DIPO Camper-Vermietung

www.dipo-camper.at

Vereinbaren sie einen Termin mit uns und
besichtigen Sie unsere Flotte!
Wir beraten sie gerne.



Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8.00-18.00
Sa: 8.00-12.00

Markt 72
8345 Straden
Tel: 0664 2137040
dieter.pock@gmx.net



▲ Die Zwiebel ist ein sehr hilfreiches Naturprodukt, welches man zu einem schleimlösenden Saft verarbeiten kann.



▲ Beim ersten Online-Eltern-Kind-Bildungsvortrag präsentierte Barbara Pechmann einige Naturprodukte, die Schmerzen lindern.

Erste Hilfe aus der Natur für die ganze Familie

„Oje, ein blauer Fleck!“
 „Mama, mein Gelsenstich juckt so!“
 „Papa, ich kann nicht einschlafen, ich fürchte mich!“
 „Mein Hals tut weh und fühlt sich ganz kratzig an.“
 „Ich glaube, ich habe Fieber.“
 „Sonnencremes können bedenklich sein. Gibt es natürliche Alternativen?“

Diese und noch mehr Sätze über diverse Unpässlichkeiten bzw. die Gesunderhaltung unseres Körpers sind den meisten von uns sicher bekannt. Dass es für Halsweh, Gelsenstiche, Husten, Schnupfen, Fieber, Sonnenschutz etc. sehr einfache, wirkungsvolle Hausmittel gibt, ist vielleicht nicht mehr allen geläufig.

Als dreifache Mama, Kräuter- und Naturheilkundepädagogin habe ich mir im Laufe der Jahre ein sehr umfangreiches Wissen zur Behandlung von kleinen und größeren Wehwehen angeeignet. Auch die Gesunderhaltung des Körpers ist mir sehr wichtig. Im Vortrag nehme ich Bezug darauf und erkläre Hausmittel, Kräuter und einfache Zubereitungen, die bei Bedarf rasch und wirkungsvoll in der eigenen Familie eingesetzt werden können.

Als kleine „Kostprobe“ möchte ich ein Rezept anfügen:

Zwiebelsaft bei Husten:

Zwiebel sind DIE Schleimlöser schlechthin! Dazu wird eine Zwiebel geschält, würfelig geschnitten und mit etwas Honig angedünstet. Anschließend wird diese Mischung mit etwas Wasser aufgegossen und getrunken. Alternativ kann der gedünstete Honig-Zwiebel auch zu einem Thymian-Salbeitee gegeben und schluckweise getrunken werden. Dieses Getränk ist sehr schleimlösend.

Ich finde es einfach unglaublich wichtig, dass wir erstens an die Selbstheilungskräfte unseres Körpers glauben und zweitens wieder Vertrauen in sanfte Naturheilmittel gewinnen. Unser Körper ist unser Freund, schauen wir gut auf ihn, wir haben nur diesen einen Körper! Eine bewusste Selbstwahrnehmung haben nicht nur wir Erwachsene, sondern auch unsere Kinder. Fördern wir das „Spüren“ des eigenen Körpers und unterstützen wir ihn sanft und bewusst mit natürlichen Anwendungen.

Barbara Pechmann

VS feiert Fest der Versöhnung

Im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung gingen die Kinder der 2. Klasse zur Erstbeichte. Die beiden dritten Klassen holten ihr Fest der Versöhnung vom Jahr zuvor nach. Alle Kinder durften die Erfahrung machen, dass Gott einer ist, dem ich alles sagen kann, der mir zuhört, der mich nicht verurteilt und der mir verzeiht. Es wurden auch Hostien gebacken. Einen Dank dafür an Frau Höber-Polz. Einen weiteren Dank an alle Eltern und Begleitpersonen, die für die „Versöhnungsjause“ die Tische wunderschön gedeckt haben.



Wald- und Wiesenlauf



▲ Schon sehr fleißig trainiert die VS Straden für den Wald- und Wiesenlauf, der Ende April in St. Peter/O. stattfindet.





▲ Die Schülerinnen und Schüler der 4a und 4b der VS Straden nahmen viel neues Wissen mit.

Volksschule Straden zu Besuch beim Heizraum

Unter dem Motto „Wie kommt die Wärme ins Schulhaus der Volksschule?“ machten die Schüler*innen der 4.a und 4.b der VS Straden einen Lehrausgang zum Heizhaus in Oberstraden. Bei einer sehr spannenden und interessanten Führung durch Herrn Prassl bekamen die Kinder

Einblick in die Funktionsweise des Heizhauses, welches die Schule, den Kindergarten, das Kulturhaus, den Pfarrhof und andere Gebäude in Oberstraden mit Wärme versorgt.



Projekt „Digital Vital“

Das Regionalmanagement Südoststeiermark organisierte in Kleingruppen Kurseinheiten zum Thema „Digital Vital“. Das ist ein Kurs für Laptop-Anfänger ab 50 Jahren, damit man sich auch im fitten Alter mit den digitalen Medien auskennt.



1. Hofer KINDE R FLOHMARKT
Sonntag, 15. Mai 2022
Auf der Sportanlage in HOF
 Spielzeug, Bücher, Kinderkleidung, Schi, Schischuhe, Schianzüge und vieles mehr...

Von 9.00 - 13.00 Uhr.
Aufbau ab 8.00 Uhr möglich
Standgebühr 2€

Es gelten die aktuellen CORONA-REGELN!
 Anmeldung bei:
 Seidl Daniela 0664 4521739
 oder Koller Andrea
 0664 5352134

Der Flohmarkt wird von der Jugend-Nachwuchsabteilung des SV Hof organisiert!
 FÜR SPEIS UND TRANK IST BESTENS GESORGT.

Schuster JOHANNIS BRUNNEN eiamaya BUND Raiffeisenbank Straden
 LOKO nahrin frutura TRUMMER Aufhäuser Molkerei GmbH & Co KG MOIK Murauer

Beste Sorten & Schönste Qualität

Jetzt ist **Pflanzzeit!**

Blumen Fritz

www.BlumenFritz.at
 facebook.com/BlumenFritzGnasKrusdorf

Gnas & Krusdorf

bezahlte Anzeige



Gemeindeschitag am Kreischberg 2022

Nach einer coronabedingten Pause fand heuer wieder der Gemeindeschitag auf dem Kreischberg statt. Zahlreiche Familien unserer Gemeinde nutzten dabei die Möglichkeit, mit unserem ortansässigen Busunternehmen Vulkanlandreisen Karl Hütter zu reisen und einen gemeinsamen Schitag mit Familie und

Freunden zu erleben. Bei sonnigem Wetter und toller Fernsicht am Gipfel sowie gut präparierten Pisten machte das Schifahren großen Spaß. Die Freude an der Bewegung sowie die frische und gute Bergluft erfreute die Teilnehmer. Wünsche nach einer Wiederholung im nächsten Jahr wurden auf der Heimfahrt geäußert.



▲ Walter Wippel vor der Kirche in Santiago de Compostela

Der Weg ist das Ziel

Dieser Satz ist die Leitparole auf dem Jakobsweg, ein besonderer Pilgerweg schon seit dem Mittelalter. Mit dieser Leitparole bin ich mit dem Fahrrad auf dem Jakobsweg von Stainz bei Straden bis nach Santiago de Compostela und weiter zum Capo Fisterra in Spanien gefahren. Die Begegnungen mit anderen Pilgern zeichnen den Jakobsweg aus. Schicksalsschläge, Lebensgeschichten und die Beweggründe der anderen, warum sie unterwegs sind, machen sensibel und frei. Es hat mich total überrascht, dass so viele Interessierte im Haus der Vulkane meinem Reisevortrag gelauscht bzw. sich den Reisefilm angeschaut haben. Aufgrund vieler weiterer Anfragen werde ich diesen Reisevortrag/Film im Spätherbst wiederholen.

Buen camino!

Wo sind Sie in Ihrem Alltag „plastikfrei?“

Zeigen Sie uns Ihre Alternativen!



Sie verzichten im Alltag auf Plastik und versuchen klimafreundlicher und bewusster zu leben?

Die Klima- und Energiemodellregion sucht Personen, die über Ihre Erfahrungen mit „plastikfrei im Alltag“ berichten oder Tipps und Tricks im Umgang mit alternativen und umweltfreundlichen Produkten weitergeben möchten.

Vielleicht verwenden Sie ein eigenes Putzmittel oder kaufen plastikfrei ein? Alle Ideen sind willkommen.

Teilen Sie uns Ihre Erfahrungen mit, gerne mit Foto, an gerger@lea.at, Romana Gerger, Klima- und Energiemodellregion Wein- und Thermenregion Südoststeiermark. Die Beiträge werden veröffentlicht!



Alltagsradler aus der Gemeinde Straden

Sie sind regelmäßig mit Ihrem Rad unterwegs?

Sie fahren mit dem Rad anstatt mit dem Auto, zum Einkaufen, zur Arbeit oder ersetzen andere Alltagswege mit dem Rad?

Teilen Sie uns Ihre Erfahrungen mit! Und zeigen Sie es auch anderen Gemeindebewohner/innen.

Mail an: gerger@lea.at, Romana Gerger
Klima- und Energiemodellregion Wein- und Thermenregion Südoststeiermark



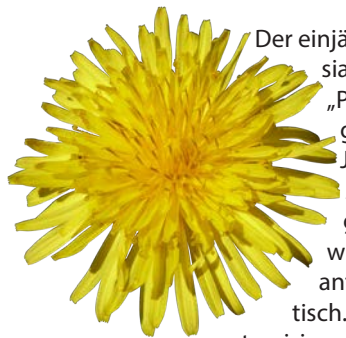
Klima- und Energie-Modellregionen
heute aktiv, morgen autark





▲ Klaus Zidek und Sara Zidek-Milionis mit der Zeitkapsel

Kräuterworkshop: „Einjähriger Beifuß trifft Löwenzahn“



Der einjährige Beifuß (*Artemisia annua*) wird in China „Pflanze der Hoffnung“ genannt und schon Jahrtausende lang zu Heilzwecken eingesetzt. Die Pflanze wirkt antibakteriell, antiviral und antimykotisch. Wie können wir *Artemisia annua* für uns nutzen? Wo kann man die Pflanze beziehen? Wie kann der einjährige Beifuß im eigenen Garten kultiviert werden? Der Löwenzahn ist ein Kraftpaket und ein wahrer Alleskönner. Außerdem wächst er in fast jedem Garten und ist leicht zu erkennen und zu ernten. Löwenzahn wurde in der traditionellen Volksheilkunde bei Infektionskrankheiten, den Folgen von Stress und Umweltgiften sowie zur Stärkung von Leber, Gehirn und Verdauung eingesetzt. Wer mehr über diese beiden faszinierenden Pflanzen erfahren möchte, ist herzlich eingeladen, am **Freitag, 6. Mai 2022 ab 18:00 Uhr am Biohof von Anna Tropper** in Hof 18 dabei zu sein. Anmeldung bitte direkt bei Anna Tropper (Tel. 0664 – 39 95 432). Der Workshop wird ca. 3 Stunden dauern. Kosten: 38 Euro pro Person inkl. Skriptum und zwei selbst hergestellten Produkten



▲ Der Inhalt der entdeckten Zeitkapsel

Historische Zeitkapsel Kapelle Muggendorf gefunden

Spengler- und Dachdeckermeister Klaus Zidek hat bei der Renovierung der Kapelle in Muggendorf einen seltenen Fund gemacht. In der Kugel auf dem Dach war eine Zeitkapsel eingebaut.

„Früher war es üblich, bei Baustellen, wo es um kulturelles Erbe gegangen ist, eine Zeitkapsel miteinzubauen“, so der Bauunternehmer.

In der Zeitkapsel sind Unterlagen aus den Jahren 1887, 1944 und 1963 in einer Metallröhre verpackt gewesen. In den handschriftlichen Aufzeichnungen wird einerseits die Geschichte der Kapelle Muggendorf beschrieben und auch genau dokumentiert, wer bei der Renovierung der Kapelle

mitgewirkt hat und wer wieviel gespendet hat. Aktuelle Pfarrblätter und Zeitungen, Geldscheine und Münzen aus der Zeit geben Eindruck und Auskunft über das aktuelle Geschehen in der Region Straden und darüber hinaus. Die Zeitkapsel wird wieder in die Kugel beim Dach der Kapelle eingebaut - für die nachkommenden Generationen.



Kinder lieben

Bach-Blüten zum Schlafengehen

Freitag, 13. Mai 2022, 14 bis 18 Uhr

Haus der Vulkane, Stainz bei Straden 85

Seminarbeitrag: 85 €

inkl. Skript und persönlicher Bach-Blütenmischung
Deine Seminarleiterin

Frau Els: 0664 73 70 85 93

Heilmasseurin - Energetikerin

www.meinelebensenergie.at



bezahlte Anzeige



▲ Die erfolgreichen Jugendlichen von der FF Dirnbach

FF Jugend Dirnbach meisterte Wissenstest mit Bravour

Am Samstag, den 2.4.2022, fand der heurige Wissenstest und das Wissenstestspiel des BFV Feldbach in Riegersburg statt.

11 Jugendliche von der Feuerwehr Dirnbach nahmen daran teil und meisterten alle Stationen mit Bravour. Aus diesem Grund konnten

zwei Jugendliche das Wissenstestspielabzeichen in Bronze, sechs Jugendliche das Wissenstestabzeichen in Silber und drei Jugendliche das Wissenstestabzeichen in Gold erlangen. Wir gratulieren und sind sehr stolz auf unsere Jugend!



▲ Beim ASZ Kronnersdorf trafen sich fleißige Helfer und sammelten achtlos weggeworfenen Müll und Unrat auf. Vielen Dank an alle Teilnehmer!

Frühjahrsputz im gesamten Gemeindegebiet



▲ Die Berg- und Naturwacht organisierte in Stainz den Frühjahrsputz.



▲ GK Anton Edler, OBI Florian Hacker und HBI OBR Johannes Matzhold

Wahl- und Wehrversammlung FF Dirnbach

Am Sonntag, den 3. April 2022, hielten die Kameraden und Kameradinnen der FF Dirnbach im Rüsthaus ihre jährliche Wehrversammlung ab. Als Ehrengäste konnten BR Johann Weixler-Suppan, ABI Stefan Puntigam und Gemeindegassier Anton Edler begrüßt werden. Kommandant OBR Johannes Matzhold zog Bilanz über das abgelaufene Jahr und hielt Ausblick auf das Jahr 2022. Verdiente Kameraden und Kameradinnen wurden befördert und ausgezeichnet. Eine große Auszeichnung erhielt HBI a.D. Franz Haas, er wurde von der Wehrversammlung zum Ehrenhauptbrandinspektor ernannt. Im Anschluss an die Wehrversammlung fand die Wahl des Kommandos statt. Zur Wahl stellten sich der bisherige Kommandant OBR Johannes Matzhold und sein Stellvertreter OBI Florian Hacker. Beide wurden mit großer Zustimmung in ihren Funktionen wiedergewählt.



▲ GR Maria Hacker mit dem Team für den Frühjahrsputz in Krusdorf



▲ Wunderschöne kreative Artikel und regionale Produkte gab es beim diesjährigen Osterbasar in Hof bei Straden zu erwerben.



Kreatives beim Osterbasar in Hof bei Straden

Unter traurigen Vorzeichen fand der diesjährige Osterbasar in Hof bei Straden statt. „Sissi Pock hat es gewollt, dass wir den Osterbasar weiterhin durchführen und so auch ihr Andenken in Ehren halten“, meinte die nunmehrige Ansprechpartnerin Traude Rauch, die mit ihrem Team eine schöne Veranstaltung organisiert hat. Zu sehen und zu kaufen gab es allerlei Schönes und Kreatives, das österliche Stimmung in die

Häuser zaubert oder sich auch gut verschenken lässt. Die Organisatoren bedanken sich bei allen, die den Osterbasar besucht haben und mitgeholfen haben, ihn wieder zu so einer tollen Veranstaltung werden zu lassen. Danke auch an Bernd Bein, der den Osterbasar bei der Bewerbung der Veranstaltung sehr unterstützt hat. Wir freuen uns schon auf den Osterbasar im nächsten Jahr!



40 JAHRE KAPELLE DIRNBACH

11:30 Uhr Festgottesdienst bei der Kapelle mit Dorfkreuz-Segnung
Musikalisch mitgestaltet vom Singkreis Stainz bei Straden

Anschließend gemütliches Kapellenfest mit Verköstigung
Speis' und Trank bei jeder Witterung (bei Schlechtwetter unter Dach)

**SONNTAG,
29. MAI 2022**

AB 10:30 UHR



Auf Dein Kommen freut sich die Kapellengemeinschaft Dirnbach!



Freiwillige Feuerwehr Dirnbach



Fetzen- & Flohmarkt

Samstag

21. Mai 2022

Rüsthausevorplatz

FF Dirnbach

ab 7:00 Uhr



Für Ihr leibliches Wohl
ist bestens gesorgt

Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Dirnbach freuen sich auf Ihren Besuch!

FEUERLÖSCHER-ÜBERPRÜFUNG

Von 10:00 bis 12:00 Uhr wird eine Feuerlösch-Überprüfung im Rüsthause Dirnbach angeboten.

Kommandant: OBR Johannes Matzhold, 0664 13 45 677
 Feuerwehrbereich Feilbach, FuL: 45211, 4343 Marktgemeinde Straden
 E-Mail: info.011@ffw-dirnbach.at, www.ff-dirnbach.at, Telefon: 03473 / 7346



▲ *Weine aus Straden sind über die Landesgrenzen hinaus geschätzt.*
Foto: Walter Schmidbauer



Rosenbergl Musikantenstammtisch

HobbymusikerInnen und Hobby-sängerInnen sind herzlich beim Sän-ger- und Musikantenstammtisch am Rosenbergl willkommen.

Die Termine sind jeweils freitags am 6. Mai, 3. Juni, 1. Juli, 5. August und 2. September, Beginn um 18 Uhr.

Weinreise 2022 Erfolgreicher Saisonauftakt

Der Weinbauverein Straden eröffnete das neue Jahr mit dem ersten Teil einer dreiteiligen Veranstaltungs-serie. Die Weinreise, bei der 11 Win-zer über 100 Weine präsentierten, war ein voller Erfolg und trotz des Wetters gut besucht. Im Mittelpunkt stand der Grauburgunder - der Orts-wein Stradens. Dem Grauburgunder ist dann auch der zweite Akt des

heurigen Veranstaltungsreigens ge-widmet. „Das LIEBeck“ im Haus der Vulkane in Stainz bei Straden ist am 14. Mai ab 11 Uhr Schauplatz der heurigen Grauburgunder-Präsen-tation. Als Höhepunkt wird Edi Liebeg ab 18 Uhr ein mehrgängiges Menü mit Weinbegleitung servieren. Der „Tag der offenen Kellertür“ am 4. Juni rundet die Saison gekonnt ab.



▲ *GK Anton Edler und Vbgm. Rudi Lackner am Weingut Pock*

**STRADENER
KELLERTAGE**

4. JUNI 2022

**VERKOSTEN, GENIESSEN
UND KAUFEN SIE - BEI DEN
WINZERN
DER REGION STRADEN!**

PFINGSTSAMSTAG, 4. JUNI 2022

Information: Gästefinfo Bad Gleichenberg, 03159 / 2203 und bei allen Winzern

STRADEN WEINBAU
STEIERMARK

**WIR FREUEN UNS
AUF IHR KOMMEN!**

WEINBAUVEREIN STRADEN

**GRAUBURGUNDER
JAHRGANGSPRÄSENTATION**

14. MAI 2022
11:00 - 16:00 UHR

IM GARTEN DES HAUSES DER VULKANE
8345 STAINZ BEI STRADEN 85

AB 18 UHR:
ERLESENES MEHRGÄNGIGES MENÜ
MIT WEINBEGLEITUNG
„DAS LIEBECK“

MENÜRESERVIERUNG ERFORDERLICH
03473 / 70 162 - BEGRENZTES PLATZANGEBOT
INFORMATION:
GÄSTEINFO BAD GLEICHENBERG
03159 / 2203

STRADEN
GRAUBURGUNDER

Saziani Neumeister

Frühlingsfest zum Jubiläum

Bei der Saziani Stub'n gibt es heuer Grund zum Feiern: Vor genau 35 Jahren wurde die Saziani Stub'n gegründet. „Wie viele andere haben wir unseren Wein zu Beginn in einem Buschenschank verkauft und die Gäste mit Brettljause und Käferbohnen Salat kulinarisch gepflegt“, so die Familie Neumeister. Mit den Jahren wurde aus dem Buschenschank eines der bekanntesten und hoch dekoriertesten Restaurants der Steiermark. In den letzten Jahren hat sich der gesamte Betrieb in Richtung biologische Bewirtschaftung und Nachhaltigkeit entwickelt.

Am 1. April fand das Frühlingsfest statt, bei der kulinarische und musikalische Hochgenüsse geboten wurden. Während ein 4-gängiges Menü so-

wohl optisch als auch geschmacklich auf höchstem Niveau serviert wurde, konnte man der unverfälschten Volksmusik von den Dampflegeiern lauschen. Zusätzlich bot sich die Möglichkeit, Käse von der BIO Hofkäserei Deutschmann & BIO Hofmolkerei Tax zu verkosten und sich bei Bedarf auch einpacken zu lassen.

Weitere Veranstaltungen sind geplant: Am Sonntag, 1. Mai, findet die 35-Jahres-Feier mit Wegbegleitern der Saziani Stub'n und der musikalischen Umrahmung von „The Boring Blues Band“ statt. Ein besonderes Highlight erwartet Sie am Vatertag, dem 12. Juni, wenn neben erlesenen Genüssen auch die „Die Merins“ zu begrüßen sind.

Vatertag in der Saziani Stub'n

Sonntag 12. Juni | 12 Uhr | Vatertag

Musik: Die Merins | 10 köpfige Bläserformation & drums

Anniversary powered by Marktgemeinde Straden

Aperitif, 4 Gang Menü Jubiläumspreis € 55

Spannende Jubiläumspreisverlosungen bei jedem Event und übers Jahr.



Besuch von neuer Tourismusobfrau

Sonja Skalnik, die neue Vorsitzende der Tourismusregion Thermen- und Vulkanland, stattete Straden einen Antrittsbesuch in Begleitung der Finanzreferentin Veronika Kollmannitsch ab.

Wir hoffen auf ein gutes Miteinander und erfolgreiche Zusammenarbeit bei gemeinsamen Projekten und wünschen alles Gute für die Zukunft!



DE MERIN
Boutique Hotel Straden

Frühstück ist immer eine gute Idee ...



Täglich von
08:00 – 11:00
Uhr

€ 18,- p.P.

Moment, verweile doch, du bist so schön! Machen Sie es sich gemütlich, bleiben Sie sitzen, lehnen Sie sich zurück ... und lassen Sie uns einfach machen. Wir präsentieren unser petit-déjeuner: Ein Buffet nur für Sie, Tischlein-deckdich in seiner schönsten Form – unser Etagèren-frühstück. Bon appétit!

Nur auf Vorreservierung
unter +43 3473 722 99

www.hotel-demerin.at



▲ Die Damen des TC Schwabau



▲ Die Herren des TC Schwabau

Drei zweite Plätze für den TC Schwabau

In der vergangenen Tennis-Wintermeisterschaft belegten die drei teilnehmenden Mannschaften des TC Schwabau in ihren Klassen jeweils den zweiten Platz. Das Damenteam in der Besetzung Julia Hatzl, Angela Haas, Brigitte Kober, Melanie Pammer, Simona Suppan, Birgit Hatzl, Andrea Horwath und Elena Schillin-

ger holte mit drei Siegen, zwei Remispartien und einer Niederlage den Vizemeistertitel. Ebenfalls an zweiter Stelle landete die Herrenmannschaft. Philipp Posch, Martin Haas, Rene Gutl, Daniel Ranftl, Josef Neumeister, Kevin Turber, Manfred Horwath, Armin Berghold und Anton Pammer ge-

wannen vier Begegnungen, spielten zweimal unentschieden und mussten eine Niederlage hinnehmen. Den dritten zweiten Platz für den TC Schwabau holte das Team Herren 45. Günter Niederer, Christian Gutl, Manfred Horwath, Christian Wendler, Franz Neumeister, Anton Pammer, Martin Schober und Christian Sporer siegten drei Mal. Dazu kamen noch ein Unentschieden und eine Niederlage. Die Tennisspieler und -spielerinnen freuen sich schon auf spannende und faire Spiele in der Freiluftsaison.



TC Krusdorf beendet Wintersaison

In der Wintersaison trainierte der TC Krusdorf in der Tennishalle Bad Gleichenberg. Der bunte Haufen, bestehend aus 12 Herren und 3 Damen, nahm sich mittwochs die Zeit, um

sich für die kommende Sommersaison fit zu halten. Ein großer Dank gilt dem Organisator Alfred Fasching, der den Spielplan aufstellte und sich trotz der gesamten Corona-Situation stets um einen aufrechten Spielbetrieb bemühte. „Ohne di geht afoch nix Fredi!“ Vergelt's Gott, Merci und tausend Dank!



Jahreshauptversammlung des TC Krusdorf

Nach zwei Jahren Coronapause fand am 25.03.2022 beim Buschenschank Dunkl endlich wieder die Jahreshauptversammlung des TC Krusdorf statt. Bei Speis und Trank ließen wir die letzten Jahre revue passieren. Ebenso wurden bereits zukünftige Ereignisse, wie die Austragung des vierten Straden Open-Tennisturnieres in Angriff genommen. Einen Dank an alle MitgliederInnen für die tatkräftige Mitwirkung und an unsere Sponsoren und Sponsorinnen für die Unterstützung. Wir freuen uns auf die neue Saison und hoffen auf einen regulären Spielbetrieb.

Vorankündigung: Zweiradsegnung

(für Motor- u. Fahrräder, Mopeds, E-Bikes, Scooter, ...)

Samstag, 07. Mai 2022, 13 Uhr am Kirchplatz in Straden

Der Reinerlös kommt der Christophorus Aktion zugute.





▲ 20 Jahre in Folge wurde das Kernöl von Familie Schillinger aus Waasen am Berg mit der Goldplakette ausgezeichnet.

Ausgezeichnetes Kernöl von Familie Schillinger

Auch heuer wurde wieder eine Kernölprämierung von regionalen Bauern durchgeführt. Familie Schillinger erhielt eine besondere Ehrung für ihr Kernöl. Dieses Jahr konnten sie schon zum zwanzigsten Mal die höchste Prämierung erlangen. Folgende Betriebe haben ihr Kernöl zur Bewertung eingereicht und die Goldmedaille erlangt: Anna Baumgartner, Walter Frauwall-

ner, Sabine und Astrid Hirschmann, Johann Lackner, Werner Leber, Josef Neumeister, Josef Scheucher, Eduard Schillinger, Josef Schwarz, Johann Unger, Weinhandl-Mühle und Werner Wonisch.

Wir gratulieren allen prämierten Produzenten zu ihren herausragenden Produkten und wünschen ihnen viel Erfolg für die Zukunft.



▲ August und Waltraud Hütter

Erneuter Sieg für Hütter Pute & Huhn

Alle Jahre wieder findet die Produktprämierung im Zuge der Ab Hof Messe für bäuerliche Direktvermarkter statt. 5.513 Produkte wurden dieses Jahr von einer unabhängigen Jury verkostet und bewertet. In der Kategorie Kochpökelwaren konnte sich Familie Hütter mit ihrer geräucherten Weide-Gänsebrust österreichweit durchsetzen und den Speckkaiser erneut mit nach Hause nehmen. Bereits 2020 konnten sie mit der Gänsebrust den Sieg holen. August und Waltraud Hütter haben den Preis entgegen genommen und strahlen dabei um die Wette.

SA, 21.05.2022, 08:45 UHR
TREFFPUNKT: ALFRED-SCHUSTER-PLATZ

2. FAHRT INS GRÜNE

STATIONEN UND THEMEN:

- REGIONALE ENERGIEVERSORGUNG (E-LUGITSCH, GNEIBING)
- STADTSPAZIERGANG MIT KLUBOBMANN KARL DREISIEBNER
- RATHAUS GRAZ MIT JUDITH SCHWENTNER (ANGEFRAGT)
- BUMMELN UND GASTGARTEN

FAHRTKOSTEN: 11€ + KONSUMATIONEN, ALLE UNTER 20 JAHREN: GRATIS
BEACHTET DIE ZUM ZEITPUNKT DER VERANSTALTUNG GELTENDEN COVID-REGELN!

ANMELDUNG UND INFOS:

GR JOSEF DREISIEBNER: 0680/ 20 33 857
GR MICHAEL NEHSL: 0660/ 52 30 427



**EINSTEIGEN
BITTE!**

**AUSFLUG
MIT DEN ÖFFIS
NACH GRAZ**

Diamantene Hochzeit



▲ Gertrud und Franz Rindler-Schantl aus Muggendorf haben im Februar ihr diamantenes Ehejubiläum gefeiert. Sie teilen seit 60 Jahren ihr Leben. Herzlichen Glückwunsch zu diesem erfreulichen Anlass. Viel Glück und Segen weiterhin!

Goldene Hochzeit



▲ Anna und Franz Fink aus Hof bei Straden, bekannt durch ihren Honig und ihre Krippen, sind seit 50 Jahren verheiratet. Wir gratulieren dem Ehepaar Fink herzlich zur Goldenen Hochzeit.

Zur Goldenen Hochzeit

**Josef und Marianna Bund
Wieden-Klausen**

Wir wünschen allen Jubelpaaren noch viele gemeinsame Jahre, viel Glück und Gesundheit!

Wir gratulieren ...

16. Feber - 10. April 2022

zum 50. Geburtstag:

Puntigam Renate, Karla
Posch Harald, Kronnersdorf
Kreiner Barbara, Marktl
Meßner-Siegl Barbara, Dirnbach
Edler Sonja, Muggendorf
Enzinger Maria, Krusdorf
Hacker Maria, Stainz bei Straden
Balla Ágnes, Karla

zum 60. Geburtstag:

Schober Rupert, Stainz bei Straden
Schönherr Helga, Radochen
Fortmüller Johann, Radochen
Hackl Gerhard, Waldprecht
Plaschg Josef, Hof bei Straden
Edelsbrunner Friedrich, Muggendorf
Tomaschitz Ingrid, Stainz bei Straden

zum 70. Geburtstag:

Neumeister Josef, Wieden-Klausen
Winkler Josef, Kronnersdorf
Edler Maria, Straden
Sabolic Zeljko, Krusdorf
Kaufmann Johann, Krusdorf
Bund Marianna, Wieden-Klausen
Feßl Ingeborg, Grub II

zum 75. Geburtstag:

Schmidlechner Friedrich, Nägelsdorf
Haas Werner, Wieden-Klausen
Hirz Karl, Muggendorf
Oswald Berta, Hof bei Straden
Meßner Elfriede, Dirnbach

zum 80. Geburtstag:

Auer-Jammerbund Franz,
Waasen am Berg
Heybal-Sailer Josefa, Straden
Plaschg Rosina, Muggendorf
Heybal Reinhard, Straden

zum 85. Geburtstag:

Fink Josefina, Waasen am Berg
Haiden Maria, Straden

zur Geburt von:

Alina Theresa Emilia, geb. 15.02.2022
Eltern: Simone Ploder und Dominik
Schöllauf, Waasen am Berg

Moritz, geb. 15.03.2022

Eltern: Corinna Kicker und Thomas
Mandl, Muggendorf



▲ Bgm. Gerhard Konrad und Mathilde Hohensinner vom Seniorenbund überbrachten Frau Johanna Pachler aus Marktl die besten Glückwünsche zu ihrem 80. Geburtstag. Wir schließen uns den Glückwünschen an. Alles Gute!



▲ Margareta Lackner aus Neusetz feierte mit dem Seniorenbund ihren 85. Geburtstag. Vorstandsmitglied Ronald Kurz gratulierte ebenfalls im Namen der Gemeinde. Alles Gute und Gottes Segen!



▲ Sophie Wippel aus Stainz bei Straden feiert am 14. Mai ihren 93. Geburtstag. Dazu gratulieren wir der humorvollen und immer fröhlichen Jubilarin schon jetzt. Liebe Frau Wippel, herzlichen Glückwunsch auf diesem Wege und alles Gute!



In memoriam Elisabeth Pock

Nach längerer schwerer Krankheit ist die 58jährige Gastwirtin Elisabeth „Sissi“ Pock aus Hof bei Straden verstorben. Sissi Pock, wie sie von allen Gästen genannt wurde, führte das Gasthaus im Sinne ihrer Eltern Richard und Juliane Pock als Treffpunkt für Vereine, Versammlungen, Hochzeiten, Geburtstagsfeste, Weihnachtsfeiern, Preisschnapserturniere und Bestatungen. Die Verstorbene war zeit lebens unverheiratet und Mutter eines Sohnes. Bekannt ist die Pock-Küche für die traditionellen regions-spezifischen Speisen, die von der Mutter Juliane zubereitet werden. Sissi Pock war auch Mitglied der Wirtegemeinschaft Dorfwirte, die

mit speziellen Angeboten, auf die Qualität bestimmter heimischer Wirtshäuser aufmerksam machen. Nach Aussage des Bürgermeisters a. D. von Stainz bei Straden Karl Lenz ist das Gasthaus Pock seit Jahrzehnten das Vereins- und Kulturzentrum in dieser Region. Sissi Pock galt als Förderin von vielen Vereinen, darunter der Blaurenkenverein, der Seniorenbund und vor allem der Fußballverein SV Hof, da sich der Sportplatz direkt neben dem Gasthaus befindet. Neben den Fremdenzimmern gehört zum Gasthaus auch die weithin einzige Tankstelle, von der aus die ganze Region mit Treibstoffe versorgt wird. Trotz ihrer Krankheit blieb die

Danksgiving

„Mit den Flügeln der Zeit fliegt die Traurigkeit davon.“
(Jean de la Fontaine)

Elisabeth „Sissi“ Pock

geboren am 17.11.1963
gestorben am 21.03.2022

Vielen Dank für die vielen aufrichtigen Beileidsbekundungen, Blumen-, Kerzen- und Geldspenden für die Kapelle Puxa zum Abschied von unserer Sissi. Jede einzelne hat uns auf ihre Art und Weise berührt. Wir vermissen unsere Sissi sehr. Gleichzeitig fühlen wir uns durch die liebevollen Worte getröstet.

Familie Pock

engagierte Wirtin optimistisch und war mitten im Ausbau des Gasthauses mit einem Zubau beschäftigt.
Johann Schleich

Wir gedenken...

Othmar Achermann,
Hof bei Straden, 66 J.

Elisabeth Unger,
Karbach, 56 Jahre

Herbert Padinger,
Mieders/Radochen,
95 Jahre

Alois Frauwallner, Hof
bei Straden, 71 Jahre

Karl Lackner,
Dirnbach, 86 Jahre

Elisabeth Pock, Hof bei
Straden, 58 Jahre

Ernst Fitsche,
Kronnersdorf, 86 Jahre

Sabrina Wonisch,
Nägelsdorf, 33 Jahre

Johann Konrad,
Grub II, 92 Jahre

Adolf Reiter,
Hof bei Straden/
Oberpurkla, 81 Jahre



Den trauernden Angehörigen
unser Mitgefühl!



▲ Wir gratulieren Corinna Kicker und Thomas Mandl aus Muggendorf zur Geburt ihres Sohnes Moritz, der am 15.03. das Licht der Welt erblickt hat. Alles Gute der jungen Familie!

Zum 80. Geburtstag



▲ Wir gratulieren Elfrieda Schuster aus Nägelsdorf herzlich zum 80er. Herzlichen Glückwunsch im Namen der Gemeinde, alles Gute!



▲ Alina Theresa Emilia ist der stolze Nachwuchs von Simone Ploder und Dominik Schöllauf aus Waasen am Berg. Viel Freude und alles Gute für die Zukunft.

Zum 98. Geburtstag



▲ Ida Seicht aus Krusdorf feierte ihren 98. Geburtstag. Wir wünschen alles Gute zum hohen Geburtstag und viel Gesundheit!

Herzlich willkommen!

Die Lebenskraftgemeinde Österreichs

Veranstaltungskalender

Sonntag, 1. Mai

Straden, Florianimesse Feuerwehren der Pfarre, Florianikirche, 10 Uhr

Hof bei Straden, Familienwandertag USV RB Hof, Sporthaus Hof, 9 Uhr

Hof bei Straden, Maibaumaufstellen Kinderfreunde Hof bei Straden, Kinderfreundeareal, 14 Uhr

Hof bei Straden, 135-jähriges Jubiläum FF Hof bei Straden, im Anschluss an die Florianimesse, ab 10 Uhr

Montag, 2. Mai

Stainz bei Straden, Horizontale Filmvorführung, Haus der Vulkane, 20 Uhr

Freitag, 6. Mai

Sulzbach, Sänger- und Musikantenstammtisch, Rosenbergl, 18 Uhr

Hof bei Straden, Kräuterworkshop, Biohof Tropper, 18 Uhr

Samstag, 7. Mai

Stainz bei Straden, Pflanzentauschmarkt, Haus der Vulkane, 10 bis 14 Uhr

Straden, Zweiradsegnung, Kirchplatz Straden, 13 Uhr

Sonntag, 8. Mai

Straden, Hl. Messe „Muttertag“ 19 Uhr

Muggendorf, Tag der offenen Gartentür Helmut Pirc, Muggendorf 8, 10 bis 17 Uhr

Freitag, 13. Mai

Straden, Monatswallfahrt mit Lichterprozession, Pfarrkirche Straden, 18:30 Uhr

Samstag, 14. Mai

Stainz bei Straden, Grauburgunder Präsentation Weinbauverein Straden, 11 bis 16 Uhr

Sonntag, 15. Mai

Straden, Konzert Philharmonische Klänge, Florianikirche, 11 Uhr mit Ausstellungseröffnung „Straden und die Wiener Philharmoniker“, Galerie in der Kirchenmauer

Hof bei Straden, 1. Hofer Kinderflohmarkt, 9 bis 13 Uhr

Donnerstag, 19. Mai

Straden, straden.aktiv: Klaus Pailer & Asja Valcic, Kulturhauskeller, 19:45 Uhr

Samstag, 21. Mai

Dirnbach, Fetzen- und Flohmarkt der FF Dirnbach, Rüsthaus

Samstag, 28. Mai

Straden, Bildungsausflug ÖKB, Abfahrt Alfred-Schuster-Platz, 6 Uhr

Sonntag, 29. Mai

Dirnbach, 40 Jahre Jubiläum Kapelle Dirnbach, Kapelle Dirnbach, 10:30 Uhr

Dienstag, 31. Mai

Straden, Anbetungstag der Pfarre, Pfarrkirche Straden, 19 Uhr

Freitag, 3. Juni

Sulzbach, Sänger- und Musikantenstammtisch, Rosenbergl, 18 Uhr

Samstag, 4. Juni

Straden, Tag der offenen Kellertür Weinbauverein Straden

Sonntag, 5. Juni

Straden, Pfingstsonntagsmesse, Pfarrkirche Straden, 19 Uhr

Montag, 6. Juni

Sulzbach, Kapellenfest, Kapellengemeinschaft Rosenberg, 11 Uhr

Mittwoch, 8. Juni

Straden, ARTigKlassisch, 20 Uhr

Donnerstag, 9. Juni

Straden, ARTigKlassisch, 20 Uhr

Freitag, 10. Juni

Straden, ARTigKlassisch, 20 Uhr

Samstag, 11. Juni

Stainz bei Straden, Sensenmähkurs mit Franz Lex, Haus der Vulkane, 8 bis 12 Uhr

Straden, Firmung, Pfarrkirche Straden, 10 Uhr

Straden, LA NOTTE Lange Nacht der kleinSTkunst, Kulturhaus, 19:19 bis 23:59 Uhr

Straden, „Gemma Straden“ Dämmererschoppen, Alfred-Schuster-Platz, ab 18 Uhr

Sonntag, 12. Juni

Straden, Vatertag bei der Saziani Stubn, 12 Uhr

Muggendorf, Tag der offenen Gartentür Helmut Pirc, Muggendorf 8, 10 bis 17 Uhr

Montag, 13. Juni

Straden, Monatswallfahrt mit Lichterprozession, Pfarrkirche Straden, 18:30 Uhr

Samstag, 17. Juni

Straden, Wanderung am Sonnenuhrenweg mit Vortrag von Adi Prattes, 19 Uhr

Samstag, 18. Juni

Straden, Sommernachtskonzert der Marktmusikkapelle Straden, 19:30 Uhr

Sonntag, 19. Juni

Straden, Kirchweihfest, Pfarrkirche Straden, 10 Uhr

Dienstag, 21. Juni

Straden, Sonnwendfeier ÖKB, Pfarrgarten, 17 Uhr

Samstag, 25. Juni

Straden, Erstkommunion, Floriani- und Pfarrkirche, 10 Uhr

Hof bei Straden, 9m-Teamcup USV RB Hof, Sporthaus, 14 Uhr

Pandemiebedingt kann es zu Terminänderungen kommen!